

Mitteilungsblatt

für die Gemeinde Ruppichteroth



ZUGLEICH

AMTSBLATT DER GEMEINDE RUPPICHTEROTH

64. Jahrgang

Freitag, den 19. Dezember 2025

Woche 51/52

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Grußwort zu Weihnachten

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das vor uns liegende Weihnachtsfest und der Jahreswechsel ist die Zeit, in der wir innehalten und unser Alltag ein wenig langsamer wird. Wir rücken mit den Menschen zusammen, die uns am Herzen liegen. In diesen Tagen spüren wir besonders, was wirklich wichtig ist: dass wir gesund sind, dass wir einander haben, dass wir getragen werden von Familie, Freundschaft und Gemeinschaft.

Doch ich weiß auch, dass diese Zeit für manche nicht einfach ist: Wer krank ist, wer Sorge trägt oder einen geliebten Menschen verloren hat, der spürt den leeren Platz unterm Weihnachtsbaum besonders schmerzlich. An Sie möchte ich besonders denken. Sie alle gehören zu uns und ich wünsche Ihnen von Herzen Trost, Kraft und Menschen, die in diesen Tagen an Ihrer Seite stehen.

Für mich persönlich war dieses Jahr geprägt von vielen Begegnungen,

nungen, Gesprächen und offenen Türen. Ich habe erlebt, wie viel Herzlichkeit, wie viel Engagement und wie viel Zusammenhalt in unserer Gemeinde steckt. Dafür danke ich Ihnen! Dieses Vertrauen und dieses Miteinander bedeuten mir sehr viel.

Weihnachten erinnert uns daran, wie wertvoll Nähe und Mitgefühl sind. Dass wir einander sehen und füreinander da sind. Im Großen wie im Kleinen. Hoffnung wächst oft im Stillen, mit einem guten Wort, einem netten Lächeln oder einem Moment des Innehaltens. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest. Möge Ihr Zuhause erfüllt sein von Wärme, Freude und Zuversicht. Bleiben Sie gesund und starten Sie gut in das neue Jahr 2026

Ihr

Matthias Jedich
Bürgermeister der Gemeinde
Ruppichteroth



MIT SICHERHEIT MOBIL BLEIBEN

Maßgefertigte TREPPENLIFTE

0800 - 9079400

beratung@hawle-treppenlifte.de
www.hawle-treppenlifte.de

HAWLE

Oliver Schmidt
Dachdeckermeister

- Steildach
- Flachdach
- Solartechnik
- Dachbegrünung
- Balkonsanierung
- Reparaturarbeiten
- Bau-Klempnerarbeiten

Am Bacherbusch 11 • 53809 Ruppichteroth
Tel: 02295 / 2068 • Mobil: 0170 / 73 250 28
oschmidtdach@aol.com

Landmetzgerei Löbach

Fleisch-, Wurst- und Grillspezialitäten aus eigener Herstellung

Zum Sperber 48
53809 Ruppichteroth
Tel. 02295 / 2087
E-Mail: vfloebach@freenet.de

Do., Fr. 9 - 18 Uhr | Sa. 9 - 13 Uhr

maro
Einbauküchen

KÜCHEN-PLANUNG 2.0

**110 POLIZEI****112 FEUERWEHR**

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf 110

Polizeibezirksdienststelle

02295/5425

(Sankt-Florian-Straße 8)
Bürgersprechstunde nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer **0174/6343249**

Feuerwehr- und Rettungsdienst: 112
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH

Störfall-Telefonnummer:
0800 / 77 666 55

Unter der o. g. Rufnummer erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbe seitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST STROM

Störfälle im Bereich der Stromversorgung melden Sie bitte dem zuständigen Netzbetreiber Regionetz unter der Telefonnummer 02295-90700100.

Alternativ kann auch direkt die Störfallnummer 0241-413687187 des Netzbetreibers **Regionetz** genutzt werden.

NOTDIENST GAS

Bei Störfällen im Gasversorgungs netz erreichen Sie den Störungsdienst der RHEIN-SIEG-NETZ GmbH unter der Telefonnummer 0800 / 6 48 48 48.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereit schaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der zentralen Rufnummer **116 117**

Bei lebensbedrohenden Zwischen fällen und Unfällen: 112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansagedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR

VERGIFTUNGSFÄLLE

Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notdienst-Hotline

Alle Informationen zu den notdienst habenden Apotheken gibt es telef onisch:

kostenlos aus dem deutschen Fest netz: **0800 00 22833**

vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: **22833** (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereit schaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

Aktuelle Notdienstpläne der Apo theken finden Sie auch im Internet unter www.aknr.de

Ambulanter Hospizdienst Much e.V.

zuständig auch für Ruppichteroth. Beratung und Unterstützung von schwerkranken Menschen und deren Angehörige

Tel.-Nr.: 02245/618090

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei im Seniorencentrum Siegburg, Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

um 16.30 bis 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Körner: Tel.-Nr.: 02241-25042000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel - DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com

Michael Wendel - DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: mianwe@t-online.de

www.mskreis-ruppichteroth.de

Drogen-Suchthilfen

1. Suchtkrankenhilfe des Caritas verband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Ansprechpartner: Herr Pöplau
Tel.-Nr. (02241) 1209-302

2. Diakonisches Werk Siegburg

Drogenhilfe
-Zentrale und Beratungsstelle-
Ansprechpartner: Herr Wolf

Tel.-Nr.: 02241/66656

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/ Siebengebirge (SPZ) in Trägerschaft des AWO Kreisverbands Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Die Angebote des SPZ richten sich an Menschen in seelischen Krisen oder mit psychischen Erkrankungen sowie deren Angehörige.

Diese Angebote halten wir vor:

- Krisendienst und Beratungsstelle
- Angebote für ältere Menschen
- Angebote für Kinder und Jugendliche
- Offene Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten
- Eingliederungshilfe

Für diese Städte und Gemeinden sind wir zuständig:

- Eitorf
- Windeck
- Ruppichteroth
- Neunkirchen-Seelscheid
- Much
- Königswinter
- Bad Honnef

Unter diesen Kontaktdaten erreichen Sie uns, wenn Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin vereinbaren wollen:

SPZ Eitorf/Siebengebirge

Spinnerweg 51-54

53783 Eitorf

Fon: 02243-847580

Fax: 02243-8475811

Email: spz@awo-bnsu.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag - Donnerstag:

9.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Und hier bieten wir offene Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten für alle Interessierten an:

KoBe Eitorf:

Siegstraße 16, 53783 Eitorf

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

KoBe Ruppichteroth:

Wilhelmstraße 15,

53809 Ruppichteroth

Montag: 9.00 - 12.30 Uhr

Dienstag: 18.00 - 21.00 Uhr

Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

KoBe Königswinter:

Hauptstraße 109,

53639 Königswinter

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Kontakt: 0172-7364635

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar: Telefon: 08000 116 016 sowie über Chat und E-Mail auf der Website www.hilfetelefon.de.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth

Seit dem 01.10.2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichteroth im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichteroth tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichteroth und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig.

Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberländerath, Rose und Ingelsauermühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter'm Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: Tel.-Nr.: 02247-92155518

Frau Ley: Tel.-Nr.: 02247-92155528.

Vermittlung von Kindertagespflegeplätzen und allgemeine Fragen zur Kindertagespflege

Jugendhilfezentrum für Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth

Fachberatung Kindertagespflege

Pamela Billotin Telefon 02247 9215-5546, Mo - Do 8:30 - 12:30 Uhr, pamela.billotin@rhein-sieg-kreis.de
Ausführliche Informationen zur Kindertagespflege finden Sie auf rhein-sieg-kreis.de/kindertagespflege
Lotsenpunkt Ruppichteroth im „Café Alte Schule“, Burgstr. 14, 53809 Ruppichteroth
Jeden 2. u. 4. Donnerstag / Monat von 15 - 17 h / telefonisch unter 015736532204 erreichbar. Kosten-

lose Beratung durch geschulte Soziallotsen. Ob es um finanzielle oder familiäre Probleme geht, um die Suche nach einem Kindergartenplatz oder einer Seniorenbetreuung, oder ob Hilfestellung beim Ausfüllen eines Antrages gefragt ist - die Lotsen helfen weiter. Sie kennen das Hilfennetz in Ruppichteroth und Umgebung und arbeiten eng mit Fachdiensten wie der Allgemeinen Sozialberatung des SKF (Sozialdienst katholischer Frauen:

Frau Zimmermann, 0175 5708636 jeden 2. U. 4. Do in Much, 9 - 12h) zusammen. Die Soziallotsen sind für jeden da - unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Ihre Hilfe macht auch an den Gemeindegrenzen nicht Halt.

Neubürgerbeauftragter
Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstun-

den an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318 oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apothekennotdienste

9 Uhr bis 9 Uhr des Folgetages

Freitag, 19. Dezember

Löwen-Apotheke

Bahnhofstraße 1, 53783 Eitorf, 02243/2894

Samstag, 20. Dezember

Burg Apotheke

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900

Sonntag, 21. Dezember

Max und Moritz Apotheke

Hauptstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247-300707

Montag, 22. Dezember

Siegtal-Apotheke

Hauptstraße 110, 53721 Siegburg, 02241/383897

Dienstag, 23. Dezember

die Linden-Apotheke

Zeithstraße 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/97510

Mittwoch, 24. Dezember

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/911 03 11

Donnerstag, 25. Dezember

Wald-Apotheke

Hochstraße 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Freitag, 26. Dezember

Markt Apotheke

Markt 7, 53783 Eitorf, 02243/80088

Samstag, 27. Dezember

Markt Apotheke

Markt 7, 53783 Eitorf, 02243/80088

Sonntag, 28. Dezember

Bergische Apotheke OHG

Hauptstraße 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Montag, 29. Dezember

Bahnhof-Apotheke

Bahnhofstraße 26A, 53783 Eitorf, 02243/6177

Dienstag, 30. Dezember

Siegtal-Apotheke

Siegtalstraße 34, 51570 Windeck, 02243/2503

Mittwoch, 31. Dezember

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/911 03 11

Donnerstag, 1. Januar

Löwen-Apotheke

Bahnhofstraße 1, 53783 Eitorf, 02243/2894

Freitag, 2. Januar

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Samstag, 3. Januar

Bröltal-Apotheke OHG

Bröltstraße 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171

Sonntag, 4. Januar

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293/909120

Montag, 5. Januar

Forellen Apotheke

Zeithstraße 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/6033

Dienstag, 6. Januar

Rosen-Apotheke

Hauptstraße 32, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/91790

Mittwoch, 7. Januar

Max und Moritz Apotheke

Hauptstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/300707

Donnerstag, 8. Januar

Herz Apotheke

Markt 3, 53783 Eitorf, 02243/2214

Freitag, 9. Januar

St. Laurentius-Apotheke

Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck, 02292/2340

Samstag, 10. Januar

Hombergische Apotheke

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Sonntag, 11. Januar

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 72, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/920170

Alle Angeben sind ohne Gewähr

Tierärztlicher Ringnotdienst

Unter <https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de> können sich Haustierbesitzer*innen erkunden, welche tierärztliche Praxis

Notdienst hat.

Der Notdienst ist nur am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr verfügbar.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Ruppichteroth: Gemeindeverwaltung Ruppichteroth, Bürgermeister Matthias Jedich, Rathausstraße 18, 53809 Ruppichteroth. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich freitags. Das Mitteilungsblatt Ruppichteroth kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Ruppichteroth im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Niederschrift zur Sitzung des Betriebsausschusses

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses des Rates der Gemeinde Ruppichteroth vom 02.12.2025 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Fragestunde für Einwohner

In der Fragestunde für Einwohner haben sich keine Fragen ergeben.

Tagesordnungspunkt:

Feststellung des Jahresabschlusses 2024 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasser der Eigenbetriebe Ruppichteroth

Herr Bottner von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH erläutert den Jahresabschluss für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasser. Im Anschluss beantwortet Betriebsleiter Hänscheid die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Betriebsausschuss erteilt der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2024 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abwasser der Eigenbetriebe Ruppichteroth Entlastung.

einstimmig

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde den Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abwasser der Eigenbetriebe Ruppichteroth für das Jahr 2024 mit einer Bilanzsumme von 24.787.443,58 € und einem Jahresgewinn in Höhe von 153.167,22 € festzustellen und zu beschließen, den Jahresgewinn wie folgt zu verwenden:

Zuführung in die allgemeine Rücklage: 153.167,22 €

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Feststellung des Jahresabschlusses 2024 für den Eigenbetrieb Energie der Eigenbetriebe Ruppichteroth

Herr Bottner von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH erläutert den Jahresabschluss für den Energiebetrieb der Eigenbetriebe Ruppichteroth. Im Anschluss beantwortet Betriebsleiter Hänscheid die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Betriebsausschuss erteilt der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2024 des Energiebetriebes der Eigenbetriebe Ruppichteroth Entlastung.

einstimmig

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde den Jahresabschluss des Energiebetriebes der Eigenbetriebe Ruppichteroth für das Jahr 2024 mit einer Bilanzsumme von 269.216,41 € und einem Jahresgewinn in Höhe von 12.427,64 € festzustellen und zu beschließen, den Jahresgewinn in die allgemeine Rücklage einzustellen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Erlass eines 7. Nachtrages zur Beitrags- u. Gebührensatzung und zur Satzung über die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben) der Gemeinde Ruppichteroth

Betriebsleiter Hänscheid erläutert den Ausschussmitgliedern die Kalkulation der Abwassergebühren und die Gebührensteigerungen für das Jahr 2026 und beantwortet die hierzu aufkommenden Fragen.

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde die vorgelegten Gebührenbedarfsberechnungen vom 17.11.2025 zur Kenntnis zu nehmen und folgendes zu beschließen,

- der Prozentsatz für die Auflösung der Ertragszuschüsse bei der Gebührenkalkulation bleibt, wie im Jahr 2025, weiterhin bei 0,70% für die kalkulatorischen Auflösungsbeträge der Beitragszugänge bis 2003
- den Erllass eines 7. Nachtrages zur Beitrags- u. Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die

Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) der Gemeinde Ruppichteroth in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung mit den nachfolgenden Gebührensätzen

Abwassergebühren ab dem 01.01.2026:

Kanal

a) Benutzungsgebühren Schmutzwasser: 4,92 € je cbm
Niederschlagswasser: 0,85 € je qm

b) Grundgebühren

Schmutzwasser: 6,00 € je Monat

Häusliche Abwassergruben

Kleinkläranlagen mit Klärschlammausfuhr: 1,17 € je cbm
Kleinkläranlagen ohne Klärschlammausfuhr: 0,65 € je cbm

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Beratung des Wirtschaftsplans Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2026

Betriebsleiter Hänscheid erläutert den Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2026 und beantwortet anschließend die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Ruppichteroth zu beschließen, den Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigung für das Jahr 2026

im Erfolgsplan mit Aufwendungen von 3.329.200,- € und Erträgen von 3.478.400,- €

im Vermögensplan

mit einem Finanzbedarf und einer Finanzabdeckung von je 2.081.900,- €

sowie einem Kreditbedarf von insgesamt 1.394.200,- €

1. für Neuaufnahme 1.357.600,- €

2. für Umschuldung 36.600,- €

festzusetzen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.000.000,- € festgesetzt.

Die Stellenübersicht 2026 wird beschlossen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Beratung des Wirtschaftsplans Energie für das Wirtschaftsjahr 2026

Betriebsleiter Hänscheid erläutert den Wirtschaftsplan Energie für das Wirtschaftsjahr 2026 und beantwortet anschließend die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Rat der Gemeinde Ruppichteroth beschließt, den Wirtschaftsplan Energie für das Jahr 2026

im Erfolgsplan mit Aufwendungen von 40.000,- € und Erträgen von 46.900,- €

im Vermögensplan

mit einem Finanzbedarf von 21.700,- €

mit einer Finanzabdeckung von 21.700,- €

festzusetzen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 150.000,- € festgesetzt

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Mitteilungen und Anfragen

Anfragen gemäß § 18 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- **Mitteilungen und Anfragen**

Ruppichteroth, den 12. Dezember 2025

Der Bürgermeister

Matthias Jedich

Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2026 in der Gemeinde Ruppichteroth vom 11.12.2025

Aufgrund des § 7 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstaben f) und i) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), des § 25 Abs. 1 bis 4 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBI I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBI. 2024 I Nr. 387), des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16. Dezember 1981 (GV. NRW. S. 732), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GV. NRW. S. 738), des Gesetzes über die Einführung einer optionalen Festlegung differenzierter Hebesätze im Rahmen des Grundvermögens bei der Grundsteuer Nordrhein-Westfalen vom 5. Juli 2024 (GV. NRW. S. 490) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15. Oktober 2002 (BGBI. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 28. Februar 2025 (BGBI. 2025 I Nr. 69), hat der Rat der Gemeinde Ruppichteroth in seiner Sitzung am 10. Dezember 2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Unterschiedliche Hebesätze für Wohn- und Nichtwohngrundstücke

Nach Maßgabe des § 2 dieser Satzung setzt die Gemeinde Ruppichteroth im Rahmen der „Grundsteuer B“ zur Reduzierung der Wohnnebenkosten unterschiedliche Hebesätze für Wohn- und Nichtwohngrundstücke fest.

§ 2

Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer

Die Gemeinde Ruppichteroth erhebt für das Haushaltsjahr 2026 „Grundsteuer“ mit folgenden Hundertsätzen des Steuermessbetrags oder des Zerlegungsanteils (= Hebesätze):

1. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft („Grundsteuer A“): 298 v.H.
2. für die unbebauten Grundstücke im Rahmen der „Grundsteuer B“ (§ 247 des Bewertungsgesetzes) und bebauten Grundstücke, die gemäß

§ 250 Absatz 3 des Bewertungsgesetzes im Sachwert-verfahren zu bewerten sind (Nichtwohngrundstücke): 1.121 v.H.

3. für die bebauten Grundstücke im Rahmen der „Grundsteuer B“, die gemäß § 250 Absatz 2 des Bewertungsgesetzes im Ertragswertverfahren zu bewerten sind (Wohngrundstücke): 822 v.H.

§ 3

Der Hebesatz für das Haushaltsjahr 2026

für die „Gewerbesteuer“ wird festgesetzt auf: 533 v.H.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2026 in der Gemeinde Ruppichteroth wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b. diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Ruppichteroth, den 11. Dezember 2025

Der Bürgermeister

Matthias Jedich

7. Nachtrag der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) der Gemeinde Ruppichteroth vom 11.12.2025

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 10.Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 155), in der jeweils geltenden Fassung, des § 54 des Landeswassergesetzes NRW In der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Änderung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470)

sowie des nordrhein-westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV. NRW. 2016, S. 559 ff.), zuletzt geändert durch Art. 6 G zur Änd. des Landeswasserrechts vom 04.05.2021(GV.NRW.S. 560), hat der Rat der Gemeinde Ruppichteroth in seiner Sitzung am 10.12.2025 folgenden 7. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) der Gemeinde Ruppichteroth vom 06.12.2018, zuletzt geändert durch 6. Nachtrag vom 10.12.2024 beschlossen:

§ 1

§ 4 Abs. 10 erhält folgende neue Fassung:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

„(10) Die Leistungsgebühr nach Absatz 2 beträgt je m³ Schmutzwasser jährlich 4,92 €.“

§ 2

§ 5 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

„(5) Die Gebühr beträgt für jeden Quadratmeter bebauter bzw. überbauter und/oder befestigter Fläche (Abs. 1) jährlich 0,85 €“

§ 3

§ 12 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

„(2) Die Gebühr bemisst sich nach dem Frischwassermaßstab. Sie beträgt

a.) für die Abfuhr und die Behandlung des Klärschlammes und der Verbandslasten 1,17 €/m³,

b.) für die Deckung der Verbandslasten, wenn keine Abfuhr und Behandlung des Klärschlammes erfolgt ist, 0,65 €/m³.

§ 4

Dieser Nachtrag tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Der 7. Nachtrag der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die Entsorgung des Inhaltes von

Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) der Gemeinde Ruppichteroth wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Ruppichteroth, den 11. Dezember 2025

Der Bürgermeister

Matthias Jedich

34. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Gemeinde Ruppichteroth vom 11.12.2025

Aufgrund von § 7 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstaben f) und i) der Gemeindeordnung für das Land NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618) und der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungsgesetz NRW) vom 18. Dezember 1975 (GV. NRW. S. 706, 1976 S. 12/SGV. NRW 2061), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Oktober 2016 (GV. NRW. S. 868) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 712/SGV. NRW 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 155), hat der Rat der Gemeinde Ruppichteroth in seiner Sitzung am 10. Dezember 2025 folgenden 34. Nachtrag zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung beschlossen:

§ 1

§ 6 Abs. 4 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Bei einer einmaligen monatlichen Reinigung der Fahrbahn beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Absätze 1 bis 3), wenn das Grundstück durch eine Straße erschlossen wird, die überwiegend

- dem überörtlichen Verkehr dient 0,62 Euro
- dem innerörtlichen Verkehr dient 0,69 Euro
- dem Anliegerverkehr dient 0,74 Euro.

Für den Winterdienst beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Absätze 1 bis 3), wenn das Grundstück durch eine Straße erschlossen wird, die überwiegend

- dem überörtlichen Verkehr dient 0,55 Euro

- dem innerörtlichen Verkehr dient 0,65 Euro
- dem Anliegerverkehr dient 0,69 Euro.

§ 2

Der § 1 dieses Nachtrages tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Der 34. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Gemeinde Ruppichteroth wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Ruppichteroth, den 11. Dezember 2025

Der Bürgermeister

Matthias Jedich

9. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Gemeinde Ruppichteroth bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth vom 11.12.2025

Der Rat der Gemeinde Ruppichteroth hat aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstaben f) und i) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), § 52 Abs. 2, 4, 5 Satz 2 und 6 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) vom 17. Dezember 2015 (GV. NRW. S. 886), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GV. NRW. S. 762), und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 155), in seiner Sitzung am 10.12.2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die in der Anlage zu § 3 Abs. 3 der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Gemeinde Ruppichteroth bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth festgesetzten Tarife werden durch die in der Anlage zu diesem 9. Nachtrag aufgeführten Tarife ersetzt.

§ 2

Dieser 9. Nachtrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Der 9. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Gemeinde Ruppichteroth bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Ruppichteroth, den 11. Dezember 2025

Der Bürgermeister
Matthias Jedich

Anlage

Kosten-/Entgelttarif zur Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Gemeinde Ruppichteroth bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth

(Anlage zu § 3 Abs. 3)

a) Kostenersatz/Entgelt für Personal

| Personaleinsatz | je Stunde/je Viertelstunde |
|--|--|
| je Feuerwehrmitglied, ohne Rücksicht auf Dienstgrad | je volle Stunde 23,59 € je angefangene Viertelstunde 5,90 € |
| | |

b) Kostenersatz/Entgelt für den Einsatz von Fahrzeugen

| Fahrzeugart | je Stunde/je Viertelstunde |
|---|--|
| Kommandowagen (KdoW) | je volle Stunde 9,22 € je angefangene Viertelstunde 2,31 € |
| Einsatzleitwagen (ELW) | je volle Stunde 17,25 € je angefangene Viertelstunde 4,31 € |
| Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) LZ/W | je volle Stunde 146,13 € je angefangene Viertelstunde 36,53 € |
| Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) LZR | je volle Stunde 41,94 € je angefangene Viertelstunde 10,49 € |
| Rüstwagen | je volle Stunde 17,01 € je angefangene Viertelstunde 4,25 € |
| Gerätewagen | je volle Stunde 39,33 € je angefangene Viertelstunde 9,83 € |
| Gerätewagen Logistik | je volle Stunde 39,75 € je angefangene Viertelstunde 9,94 € |
| Löschfahrzeug LF 10/6 | je volle Stunde 35,76 € je angefangene Viertelstunde 8,94 € |
| Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 | je volle Stunde 18,97 € je angefangene Viertelstunde 4,74 € |
| Löschfahrzeug LF 8/6 | je volle Stunde 59,13 € je angefangene Viertelstunde 14,78 € |
| Hilfeleistungsfahrzeug HLF 20/16 | je volle Stunde 43,67 € je angefangene Viertelstunde 10,92 € |
| Schaumwasserwerferanhänger | je volle Stunde 76,37 € je angefangene Viertelstunde 19,09 € |
| Pulverlöschanhänger | je volle Stunde 76,37 € je angefangene Viertelstunde 19,09 € |

Bröltal-Bad Kurs-Info

Plätze frei im nächsten Silber-Kurs für Kinder

Start: Freitag, dem 9. Januar 2026, 15:15 Uhr.

Plätze frei im nächsten Gold-Kurs für Kinder und Jugendliche

Start: Freitag, dem 9. Januar 2026, 16:30 Uhr.

Anmeldevordrucke erhalten Sie

im Bröltal-Bad, im Rathaus und auf der Homepage unter <https://www.ruppichteroth.de/broeltal-bad/kursangebote/>

Ruppichteroth, den 24.11.2025
Der Bürgermeister
Im Auftrag:
Gabriele Wörner

Gemeinsame Bürgersprechstunden des Ordnungsamtes des Polizeibezirksdienstes für Januar 2026

Die gemeinsamen Bürgersprechstunden im Monat Januar finden jeweils donnerstags am 08. und 22. Januar 2026, in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth

(Zimmer 102) statt.
Ruppichteroth, den 15.12.2025
Gemeinde Ruppichteroth
Der Bürgermeister
In Vertretung:
Sascha Seuthe

Fundsachen

Dem Fundamt der Gemeinde Ruppichteroth wurde folgende Fundsache gemeldet:

1 Sonnenbrille, Fundort: Rathausstraße, Höhe Fußgängerampel, am 16.12.2025.

Eigentümer bzw. Besitzer von Fundsachen sowie Fundtieren können bei Eigentums- bzw. Besitznachweis die Fundsache beim

Ordnungsamt, Zimmer 101, in Empfang nehmen oder sich telefonisch unter den Rufnummern Tel. 02295/4924, 4935 oder 4956 melden.

Ruppichteroth, den 16.12.2025
Der Bürgermeister
Im Auftrage:
Peter Gauchel

Herzlichen Glückwunsch

Herrn **Werner Peters**, Ruppichteroth-Hatterscheid, Zur Königsscheune 5 zur Vollendung des **85.** Lebensjahres am **21. Dezember 2025**

ebenso gratulieren wir den **Eheleuten Monika und Werner Peters**, Ruppichteroth-Hatterscheid, Zur Königsscheune 5 zur Eisernen Hochzeit am **21. Dezember 2025** und

den Eheleuten **Christel und Ingo Lotz**, Ruppichteroth, Stein 1a, die das 60-jährige Ehejubiläum, die Diamantene Hochzeit, am **31. Dezember 2025** feiern.



Gemeinde  Ruppichteroth

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ruppichteroth sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das gemeindeeigene Hallenbad (Bröltal-Bad)

eine/n Mitarbeiter/in für den Empfang, die Reinigung sowie die Leitung von Kursen (m/w/d).

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 29 Wochenstunden.

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung erhalten Sie unter www.ruppichteroth.de/stellenausschreibungen.

Ruppichteroth, den 08. Dezember 2025

Der Bürgermeister
Matthias Jedich

Notarsprechtag in Ruppichteroth

Der nächste Sprechtag von Herrn Notar Stefan Wegerhoff, Hennef, findet am Freitag, dem 9. Januar 2026, in der Zeit von 9.00 - 11.30 Uhr, im **Rathaus in Schönenberg, Zimmer 202**, statt.

Termine bitte ich **ausschließlich** beim Notariat in Hennef unter der Telefon-Nummer

02242 / 92410 zu vereinbaren.
Die weiteren Notarsprechstage werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekanntgegeben.
Ruppichteroth,
den 15. Dezember 2025
Der Bürgermeister
In Vertretung:
Klaus Müller

Öffnungszeiten Rathaus

Die Büros der Gemeindeverwaltung Ruppichteroth sind
am Mittwoch, dem 24. Dezember 2025,
am Montag, dem 29. Dezember 2025,
am Dienstag, dem 30. Dezember 2025 und

am Mittwoch, dem 31. Dezember 2025
ganztägig geschlossen.

Ruppichteroth, den 8. Dezember 2025
Der Bürgermeister
Matthias Jedich

Hauptstraße Winterscheid - Land NRW übernimmt Straßenausbaubeiträge der Anwohnerinnen und Anwohner

Zuwendung geht im Januar ein - 0 € Bescheide werden versendet
Die Bauarbeiten zur grundhaften Erneuerung und einer verbesserten Ausstattung der Hauptstraße in Winterscheid sind abgeschlossen. Damit gehören auch die Verschmutzungen und Belästigungen, die zwangsläufig mit solchen großen Baumaßnahmen verbunden sind, endlich der Vergangenheit an. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich herzlich für die von der Bevölkerung aufgebrachte Geduld.

Da der Beschluss zu den Ausbaumaßnahmen bereits 2020 gefasst wurde, fallen sie noch nicht unter das ab dem 1. Januar 2024 geltende Beitragserhebungsverbot für Straßenausbaubeiträge. Dennoch werden die Anliegerinnen und Anliegern nicht mit Beiträgen belastet, denn das Land gewährt der Gemeinde eine Zuwendung, mit der die vollständige Entlastung der beitragspflichtigen Anliegerinnen und Anlieger sicher gestellt wird. Der entsprechende Bewilligungsbescheid über rund

1,6 Millionen Euro ist der Gemeinde am 2.12.2025 zugegangen, die Auszahlung an die Gemeinde erfolgt etwa Mitte Januar 2026. Im nächsten Schritt müssen nun die Beitragsbescheide für die betroffenen Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer und diesen gleichgestellte Erbbauberechtigte erstellt werden. Da die bewilligten Fördermittel des Landes die beitragsfähigen Aufwendungen jedoch vollständig abdecken, werden die Forderungen der Gemeinde in allen

Fällen auf einen Betrag in Höhe von „**0 Euro**“ festgesetzt. Der Ver sand der Bescheide wird voraussichtlich bis etwa Ende des Monats Januar 2026 erfolgen.
Die Erteilung der Zuwendung stellt eine erhebliche finanzielle Entlastung der betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner dar. Hierfür gilt mein ausdrücklicher Dank der Landesregierung NRW.

Ruppichteroth, den 11.12.2025
Der Bürgermeister
Matthias Jedich

Ende: Rathaus Info



Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch zum 21. Dezember 4. Sonntag im Advent

„Freuet euch in dem Herrn alle wege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe.“ Philipper 4, Vers 4.5b

Unsere Veranstaltungen:

Freitag, 19. Dezember

8.15 Uhr - Gottesdienst Grundschule Schönenberg

9.45 Uhr - Gottesdienst Grundschule Winterscheid

15 Uhr - „Aktiv mit Krebs“

10.30 Uhr - Kindergarten gottesdienst unter'm Regenbogen

Samstag, 20. Dezember

14 bis 16 Uhr - Spielecafé in der

„Alten Schule“

Sonntag, 21. Dezember 4. Advent

9.30 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrerin Antje Bertenrath

„Wir sagen euch an den lieben Advent“

10.30 bis 12 Uhr - Ökumenische Bücherei

Montag, 22. Dezember Ferien

keine Veranstaltungen

Dienstag, 23. Dezember Ferien

keine Veranstaltungen

Mittwoch, 24. Dezember Heiligabend

15 Uhr - Familiengottesdienst mit Krippenspiel, mit Pfarrerin Dr.

Kathrin Reinert und Team

16 Uhr - Familiengottesdienst in Winterscheid mit Krippenspiel, mit Prädikant Ditmar Hans und Team

17 Uhr - Christvesper mit Pfarrerin Tanja Harrenberger und Kirchenchor

23 Uhr - Christmette **in Hennef** mit Pfarrer Dr. Stefan Heinemann

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

11 Uhr - Singegottesdienst **in Herchen** mit Pfarrerin Dr. Kathrin Reinert

Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

9.30 Uhr - Singegottesdienst mit Pfarrerin Antje Bertenrath und

Abendmahl

Samstag, 27. Dezember, Ferien
keine Veranstaltungen

Sonntag, 28. Dezember, Ferien

9.30 Uhr - Gottesdienst im Kooperationsraum **in Hennef** mit Tanja Harrenberger

11.15 Uhr - Gottesdienst im Kooperationsraum **in Hennef** mit Vikarin Mirjam Petersen

Wir möchten Sie jetzt schon darauf aufmerksam machen, dass ab Januar 2026 jeder 1. Sonntag im Monat der Gottesdienst um 11 Uhr beginnt. Start am 4. Januar 2026. An allen anderen Sonntagen wie gewohnt um 9.30 Uhr.

Kath. Kirchengemeindeverband Ruppichteroth

St. Severin, Ruppichteroth

Sonntag, 21. Dezember

9.30 Uhr - Hl.M.

Dienstag, 23. Dezember

18.30 Uhr - Hl.M. - f.d. Verst. d.
Woche: H. Bütt (2015), H. Müller
(2019), F.P. Kramer (2020), M.E.
Schmitz (2021), M. Löbach (2024)

Mittwoch, 24. Dezember, Heilig-abend

15 Uhr - Kinderkrippenfeier
23 Uhr - Christmette

Kollekte: Adveniat

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

9.30 Uhr - Hochamt

Kollekte: Adveniat

Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

9.30 Uhr - Hl.M. mit Kirchenchor

Sonntag, 28. Dezember

9.30 Uhr - Hl.M.

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

Dienstag, 30. Dezember

Hl.M. f.d. Verst. d. Woche: C. Happ (2021), B. Markus, A. Franken (2022), A. Franken, H.J. Lukas

(2023), J. Krei (2024)

Donnerstag, 1. Januar, Neujahr

11 Uhr - Neujahrsmesse

Sonntag, 4. Januar

9.30 Uhr - Hl.M.

Dienstag, 6. Januar

18.30 Uhr - Hl.M. f.d. Verst. d.
Woche: M. Weyand (2025)

Kollekte: Afrikatag

Sonntag, 11. Januar, Taufe des Herrn

9.30 Uhr - Hl.M. in Dankbarkeit
f.d. 100-jährige Jubilarin Elisabeth Henkel u. verst. Ang.

Besondere Mitteilungen:

Die Donnerstagsenioren treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat im „Café Alte Schule“, Burgstr., Ruppichteroth zu Kaffee, Kuchen und Spielen: 8. Januar 2026., 15 bis 17 Uhr

Anmeldung: C. Crone 02295 1388

Bücherei:

So: 10.30 bis 12 Uhr

Di: 10 bis 11.30 und

16 bis 17.30 Uhr

St. Maria Magdalena, Schönenberg

Sonntag, 21. Dezember

10.50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

Kollekte f.d. Erhalt der Kirche

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

10.50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hochamt

Kollekte: Adventiat

Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

10.50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

Sonntag, 28. Dezember

10.50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

Sonntag, 4. Januar

10.50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

Dienstag, 6. Januar

17 Uhr - RK in Oberläckerath

Mittwoch, 7. Januar

8.30 Uhr - Hl.M.

Donnerstag, 8. Januar

8.15 Uhr - Schulmesse

18.30 Uhr - Hl.M. - f.d. Verst. d.

Woche: W. Happ (2015), S.M.
Stommel (2017), A. Schneider
(2019), A. Kleff (2024)

Sonntag, 11. Januar, Taufe des Herrn

10.50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

Besondere Mitteilung:

Für den Erhalt der Pfarrkirche St. Maria Magdalena wird es monatliche Kollekten geben. Sie können aber auch eine Spende überweisen.

St. Josef, Bröleck

Samstag, 20. Dezember

15 Uhr - Medjugorje Gebetskreis
16.15 Uhr - Beichtgelegenheit
17 Uhr - Hl.M.

Montag, 22. Dezember

17 Uhr - Betstunde f.d. Frieden

Dienstag, 23. Dezember

10 Uhr - Lobpreis Cantate Deo

Mittwoch, 24. Dezember, Heilig-abend

17 Uhr - Christmette

Kollekte: Adveniat

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



es ist Winter geworden. Draußen glitzert der Raureif, drinnen wärmen uns Kerzen, Lichterketten leuchten und doch scheint es, als sei es in unseren Herzen kälter geworden. Der Ton ist rauer, die Geduld kürzer, das Miteinander brüchiger geworden. Die Nächstenliebe als tiefe christliche Tugend, möglicherweise bröselig wie ein vergessener Weihnachtskekss aus dem Vorjahr?

Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst, vielleicht denkt man sich nur: „Ja, aber muss es denn nun gerade diese/r Nächste sein?“

Wir sehen den berühmten schwarzen Punkt auf der weißen Leinwand. Die strahlend weiße Fläche, die Schönheit, die Würde des Menschen, der uns gegenübersteht, wird übersehen. Wie können wir lernen, das Ganze zu sehen? Auch wenn es herausfordernd scheint, wenn der Andere „anders“ ist?

Weihnachten, das Fest der Liebe und des guten und friedlichen Miteinanders.

Was wäre, wenn wir gerade diesem Nächsten etwas Kleines, Persönliches überreichten. Einen fröhlichen Kugelschreiber, einen lustigen Kaffebecher, der zeigt: „Ich hab an dich gedacht“, oder einen kleinen rotblühenden Weihnachtsstern, der einen farbigen Klecks Hoffnung und Freude bringt.

Psychologisch betrachtet füllt dieses Tun Ihr „Wohlfühlkonto“ und lässt Ihre Endorphine Samba tanzen. Sie haben Ihren Blick bewusst auf das Gute gerichtet, überwanden Distanz und erleben jetzt ganz persönlich etwas Wunderbares: **Freude und inneren Frieden**. Vielleicht wird die kleine Aufmerksamkeit abgelehnt, aber viel wahrscheinlicher werden Sie mit einem Lächeln und einem herzlichen „Danke“ bedacht.

Ganz gleich, wie Ihre Geschichte ausgeht, **Sie haben etwas Großes getan**: Nähe zugelassen und vielleicht ein winziges Licht der Freundschaft und des Friedens entzündet.

Mit dem Bibelzitat:

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefällens“, wünschen wir Ihnen ein wunderschönes, friedliches, glückliches Weihnachtsfest.

Wir freuen uns darauf, Sie auch im Jahr 2026 wieder als Leserin und Leser begrüßen zu dürfen. Ihnen allen viel Gesundheit, Frieden und persönliches Wohlergehen.

Herzlichst
Siri Rautenberg-Otten



Samstag, 27. Dezember
16.15 Uhr - Beichtgelegenheit
17 Uhr - HI.M.
Kollekte: Weltmissionstag der Kinder
Montag, 29. Dezember
17 Uhr - Betstunde f.d. Frieden
Dienstag, 30. Dezember
10 Uhr - Lobpreis Cantate Deo
Freitag, 2. Januar
17 Uhr - RK
18 Uhr - HI.M. bes. f.d. Mitglieder d. Brölecker Messbundes mit Aussendung der Schönenberger Sternsinger
18.45 Uhr - Männerbetstunde
Samstag, 3. Januar
16.15 Uhr - Beichtgelegenheit
17 Uhr - HI.M.
Montag, 5. Januar
17 Uhr - Betstunde f.d. Frieden
Dienstag, 6. Januar
10 Uhr - Lobpreis Cantate Deo
Freitag, 9. Januar
17 Uhr - RK
18 Uhr - HI.M.
Samstag, 10. Januar
16.15 Uhr - Beichtgelegenheit
17 Uhr - HI.M.

Besondere Mitteilung: St. Servatius, Winterscheid
Samstag, 20. Dezember
18 Uhr - Friedenslichtmesse m.d. Pfadfindern mit Übergabe des Friedenslichtes musikalisch gestaltet von Young Hope
Sonntag, 21. Dezember
9.30 Uhr - HI.M.
15 Uhr - Bußandacht
Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend
14 Uhr - Kinderkrippenfeier
16 Uhr - ev. Weihnachtsgottesdienst
18.30 Uhr - Christmette
Kollekte: Adveniat
Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag
9.30 Uhr - Hochamt
Kollekte: Adveniat
Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag
9.30 Uhr - HI.M. mit Kirchenchor
Samstag, 27. Dezember
18.30 Uhr - HI.M.
Sonntag, 28. Dezember

9.30 Uhr - HI.M. m. Aussendung d. Sternsinger
Kollekte: Weltmissionstag der Kinder
Mittwoch, 31. Dezember
18.30 Uhr - Jahresschlussmesse für Alle mit sak. Segen - f.d. Verst. d. Woche: U. Hörschelmann (2019), K. Mitschke (2019)
Freitag, 2. Januar
8.30 Uhr - HI.M. in Fußhollen
Samstag, 3. Januar
18.30 Uhr - HI.M.
Sonntag, 4. Januar
9.30 Uhr - HI.M.
Mittwoch, 7. Januar
18.30 Uhr - HI.M. - f.d. Verst. d. Woche: H. Herren (2021), Ä. Schmitt (2022), J.H. Mergler (2023)
Samstag, 10. Januar
18.30 Uhr - HI.M.
Sonntag, 11. Januar, Taufe des Herrn
9.30 Uhr - HI.M.
Besondere Mitteilung:
Die Friedenslichtmesse mit den Pfadfindern am 20. Dezember beginnt bereits um **18 Uhr**. Sie wird von Young Hope aus Eitorf musi-

kalisch begleitet.
Bringen Sie sich eine kleine Laterne mit.

Bücherei:

In den Ferien ist die Bücherei sonntags geöffnet!
So: 10 bis 12 Uhr
Di: 8.30 bis 10 Uhr
Mi: 17 bis 19 Uhr

Kontaktbüro Winterscheid:

Heiligabend u. Sylvester geschlossen.

Mittwochs 16 bis 17 Uhr

Besondere Mitteilung Kirchengemeindeverband:

Mitteilungsblatt + Gebetsintentionen: Da diese Ausgabe für drei Wochen angelegt ist und uns nur die üblichen Zeichen zur Verfügung stehen, können leider keine Gebetsintentionen abgedruckt werden.

Sternsinger Aktion im KGV Ruppichteroth:

Unter dem Motto „Schule statt Fabrik“ wird Anfang Januar 2026 von Tür zu Tür gezogen und Spenden gesammelt. Für die Aktion Dreikönigsingen im KGV- Rup-

Merry Christmas



Glückliche, fröhliche Weihnachtstage
und ein friedvolles und harmonisches Jahr 2026

**Verehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Leserinnen und Leser,**

mit großer Dankbarkeit blicken wir auf ein Jahr erfolgreicher Projekte und wertvoller Begegnungen zurück. Es ist Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihre Verbundenheit mit RAUTENBERG MEDIA, die unser tägliches Tun mit Sinn erfüllen – und dafür sagen wir von Herzen: **Danke, dass es Sie gibt!**

Sie stehen im Zentrum unseres Engagements. Als lokal verwurzeltes Medienhaus sind wir stolz darauf, für Sie und mit Ihnen zu arbeiten – aktuell, informativ und mitten im Geschehen. Es erfüllt uns mit Freude, dass Sie unsere Inhalte lesen und Ihr Unternehmen unsere Region bereichert.

Ihnen allen wünschen wir von ganzem Herzen glückliche, fröhliche und erinnerungswürdige Weihnachtsfesttage, sowie 365 neue harmonische Tage in Gesundheit, innerem und äußerem Frieden und Erfüllung im täglichen Tun.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen in ein inspirierendes und erfolgreiches Jahr 2026 zu starten. Viele mediale Neuigkeiten warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden!

Herzliche Grüße und bis ganz bald

Christiane Mylenbusch

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

www.rautenberg.media





pichteroth werden noch Könige gesucht. Ansprechpartner sind für: Ruppichteroth: Sylvia Herking: 0152 29517505
Schönenberg: Thomas Schmitt: 0174 6687422
Winterscheid: Nicole Follmann: 0157 75742989

Firmkurs 2026: In den letzten Tagen wurden die Einladungen zum Firmkurs 2026 an die betreffenden Jugendlichen verschickt. Jugendliche aus unserem Seelsorgebereich, die im nächsten Jahr mindestens 16 Jahre alt werden und keinen Brief erhalten haben oder sich für die Firmung interessieren, können sich gerne bei Thomas Schmitt (0174 6687422) / im Pastoralbüro melden. Die Firmakatechese wird sonntagsnachmittags stattfinden und die Firmung wird Sa, 11. Juli 2026 sein.

In diesem Winter gibt es keinen Weihnachtspfarrbrief.

Die wichtigsten Informationen

werden in einem Beiblatt zu den nächsten Pfarrnachrichten in den Kirchen ausliegen.

„Kath. Familienzentrum Bröltal“: Alle Angebote unseres „Kath. Familienzentrums Bröltal“ finden Sie auf unserer Internetseite: www.familienzentrum-broeltal.de. Die Angebote werden vom kath. Bildungswerk gefördert.
Lotsenpunkt Ruppichteroth im „Café Alte Schule“, Burgstr. 14 Jeden 2. u. 4. Do / Monat von 15 bis 17 Uhr / 015736532204 erreichbar. Kostenlose Beratung durch geschulte Soziallotsen. Allgemeine Sozialberatung des SkF (Sozialdienst kath. Frauen: Fr. Zimmermann, 0175 5708636 jeden 2. u. 4. Do in Much, 9 bis 12 Uhr).

Geldspenden für Ahrweiler:

Kirchengemeindeverband Ruppichteroth
IBAN
DE 29 3706 9520 6505 7000 13
Stichwort: „Hilfe Ahrweiler“

Tafel:

Niemand muss Weihnachten einsam oder alleine sein! Alle, die sich einsam fühlen und Heiligabend oder den 1. Weihnachtstag nicht allein verbringen möchten,

sind in die Arche der ev. Kirche eingeladen. Schöne Stunden bei weihnachtl. Musik und gutem Essen. Da wir nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen anbieten können, bitten wir Sie, sich bis zum 10. Dezember anzumelden: Weihnachteneinzelnein@t-online.de; 0176 3463774.

Organisiert u. möglich gemacht durch die Ruppichteroth Tafel, Gemeinde Ruppichteroth, ev. Kirche, kath. Kirche, Bürgerverein Ruppichteroth e.V. u. Bürgerverein Schönenberg e.V.
Team Tafel (015901351324)
Spenden: VR Bank Rhein-Sieg; DE44370695206506541024
www.skm-rhein-sieg.de

Kleiderkammer:

Die Kleiderkammer ist bis zum 17. Februar geschlossen.

Info: K. Schramm (02295 5848 / 6406)

Alle Termine sind vorbehaltlich einer Änderung.

Gebetsintentionen bitte immer einen Monat im Voraus angeben.

Pastoralbüro:

Das Pastoralbüro ist vom 30. Dezember bis 2. Januar geschlossen. Mo bis Fr: 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung 02295 5161;

pastoralbuero.ruppichteroth@erzbistum-koeln.de

Legende:

(A!) - Anmeldung im Pastoralbüro
EL - Eheleute

HI.M. - Heilige Messe

JG - Jahrgedächtnis

LuV - Lebenden und Verstorbenen

RK - Rosenkranz

STM - Stiftungsmesse

SWA - Sechswochenamt

www.katholisch-im-broeltal.de

Kath. Kirchengemeinde St. Anna

Sonntag, 21. Dezember,

4. Adventssonntag

9.30 Uhr - Hl. Messe für die Familien Hartmann u. Kurtenbach u. Ingrid u. Brigitte

Mittwoch, 24. Dezember, Heilig Abend

15 Uhr - Kleinkinder-Wortgottesdienst

22 Uhr - Christmette

Freitag, 26. Dezember, Zweiter Weihnachtstag, Hl. Stephanus

9.30 Uhr - Hl. Messe musikalisch mitgestaltet durch den Kirchenchor als Jahrgedächtnis für Franzi Odermatt u. Familien Wilhelm, Geschwister Krill, Stommel u. Oberhäuser u. Berger,

Heilige Messe für Stefan Kröschel und Schwiegereltern Agnes und Alfons Kurtenbach sowie verstorbene Angehörige der Familien Kurtenbach, Schmitz Kröschel und Kopp, Heilige Messe für die Verstorbenen der Familien Merten u. Winterscheid, Heilige Messe für Franz u. Elisabeth Fielenbach u. alle Verstorbenen der Familien Fielenbach u. Steimel

Sonntag, 28. Dezember, Fest der Heiligen Familie

9.30 Uhr - Hl. Messe

3. Jahrgedächtnis Marion Hirtsiefer

Sonntag, 4. Januar, 2. Sonntag nach Weihnachten

9 Uhr - Beichtgelegenheit

9.30 Uhr - Hl. Messe

3. Jahrgedächtnis für Frau Karin Franken und alle Lebenden und Verstorbenen der Familie, und als Stiftungsmesse für Heinrich Müller, Hermerath

Donnerstag, 8. Januar

18 Uhr - Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Gremm u. Giesel u. für geistliche Berufungen als Stiftungsmesse für die Eheleute Wilhelm Sommerhäuser u. Anna Maria Klein sowie Witwe Wilhelm Röhrig von Eischeid

Mitteilungen

Am 24. Dezember treffen sich alle Darsteller für das Kinderkripenspiel bereits um 14 Uhr in der Kirche.

Die Opferkästchen zum **Weltmisionstag der Kinder** können zum Kleinkinderwortgottesdienst am Heiligen Abend mitgebracht werden.

Am 2. Weihnachtstag um 9:30 Uhr gestaltet der Kirchenchor die Hl. Messe musikalisch. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Für den Pfarrverband

In unseren Kirchen steht das **Friedenslicht** aus Bethlehem. Zur Mitnahme stehen einige Kerzen mit Deckel gegen eine Spende bereit. Die **Sternsinger** ziehen von Haus

zu Haus um Kindern auf der ganzen Welt zu helfen. Bitte unterstützen Sie diese Aktion! Herzlichen Dank!

Zur Hl. Messe mit **anschließender Kindersegnung für den Pfarrverband** laden wir am Sonntag, 28. Dezember, um 11 Uhr nach St. Margareta in Neunkirchen ein.

Pfarrbüro St. Anna ab dem 8. Januar wieder geöffnet

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit:

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

T: 02247-2477

oder über das Pastoralbüro in Neunkirchen

T: 02247-2333

per E-Mail:

pastoralbuero.neunkirchen@erzbistum-koeln.de

Homepage:

www.pfarrbverband-nk-se.de

Eine attraktive seelsorgliche Ausbildung

Sie haben ein Ohr für die seelsorlichen Sorgen von Patientinnen und Patienten im Krankenhaus. Sie sind Ansprechpersonen für die Menschen in Altenheimen. Sie stehen Gemeindemitgliedern seelsorglich bei. Immer mehr gut ausgebildete ehrenamtliche Seelsorgende engagieren sich für ihre Mitmenschen. Um die Versorgung im Rechtsrheinischen weiter zu fördern, bietet der Evangelische Kirchenkreis An Sieg und Rhein den inzwischen vierten Kurs „Lebensstationen begleiten“ an. Interessierte sind herzlich eingeladen zum Informations-treffen am Donnerstag, 15. Ja-

nuar 2026, 18 Uhr, in der Evangelischen Kirchengemeinde Eitorf, Bahnhofstraße 17. Der Abend dient dazu, die Ausbildung genauer kennenzulernen,

die eigene Motivation zu prüfen und sich dann offiziell zu bewerben. In dem Kurs sind noch ein paar Plätze frei. Dass die Ausbildung, die sich über 100 Stunden und auf das ganze Jahr 2026 erstreckt, den angehenden Seelsorger*innen selbst große Freude und Erfüllung bereitet, wurde deutlich im Gottesdienst zum Abschluss des dritten Kurses. Der Kurs sei umfangreich und habe wirklich viel gebracht, versicherten Teil-

nehmerinnen in dem Gottesdienst in der Troisdorfer Johanniskirche. Sieben Frauen und zwei Männer erhielten dort am Dienstagabend ihre Zertifikate. Sie wurden von Superintendentin Almut van Niekerk und ihrem Stellvertreter, Assessor Jens Römmer-Collmann, für ihren kommenden Weg unter den Segen Gottes gestellt. Seelsorgliche Aufgaben haben einen „hohen Stellenwert in unserer Kirche“ betonte die Superintendentin. Entsprechend anspruchsvoll und attraktiv ist die Seelsorge-

ausbildung konzipiert: Neben theoretischem Wissen gehört u. a. auch die eigene Persönlichkeitsentwicklung zum Kursgeschehen. Die ersten praktischen Erfahrungen werden in Supervisionen begleitet. Die verschiedenen Module der Ausbildung sind verteilt auf sechs Abende und acht Samstage. Die Leitung des Kurses liegt bei der Theologin und Supervisorin Ulrike Termath; Diakonin Gunhild Zimmermann übernimmt die Koordination. Mehr erfahren: www.ekasur.de/seelsorgeausbildung/



Absolvent*innen des dritten Kurses Seelsorgeausbildung für Ehrenamtliche zusammen mit Kurs- und Kirchenkreisleitung. Foto: EKASuR/Anna Neumann

Alt-Katholische Kapelle Sankt Mariä Begegnung

Ain Karem in Ruppichteroth/Stranzenbach, Zum Weiher 8

Sonntag, 24. Dezember

16 Uhr - Eucharistiefeier zum Beginn des Weihnachtsfestes
In alt-katholischer Offenheit, das bedeutet orientiert an den Ursprüng-

gen der ungeteilten Kirche des ersten Jahrtausends und dennoch modern und aufgeschlossen für die heutige Zeit, laden wir alle zu unseren Gottesdiensten auf Ain Karem

ein. Christen aus mindestens drei Konfessionen bereichern unsere Gottesdienste. Gemeinsam halten wir an der biblischen Grunderfahrung in der heiligen Eucharistie fest:

„Sie erkannten Ihn, als Er das Brot brach“ (Lukas 24,35)
Weitere Termine können auf der Homepage „ain-karem.de“ eingesehen werden.

HERZLICH MENSCHLICH. DIE KURHAUS FAMILIE.

In dieser besonderen Zeit des Jahres möchten wir uns für die vielen wertvollen Momente bedanken, die wir erleben durften.

Ihnen allen wünschen wir eine besinnliche und erfüllte Weihnachtszeit.

Mit Ihnen freuen wir uns auf ein neues Jahr voller Gesundheit und Freude.

www.wohnresidenzen.info

BESINNLICHE**WEIHNACHTEN**

All unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Fest und ein glückliches neues Jahr.

Mit diesen Wünschen verbinden wir unseren Dank für das im Lauf des vergangenen Jahres entgegengebrachte Vertrauen.

BASTIAN & Sohn
Kommunal- und Kanaldienstleistungen

Bastian & Sohn Inhaber Thomas Bastian
Rudolf-Diesel-Str. 4, 51570 Windeck
Tel. 0 22 92 / 68 08 85

Spende und Auszeit im Advent

Kath. Frauengemeinschaft „St. Servatius“ Winterscheid

**Spende anlässlich „Tag der offenen Tür“**

Wir konnten am „Tag der offenen Tür“, diesmal am 2. November, wieder viele Gäste begrüßen. Alle Speisen und Getränke waren auch in diesem Jahr kostenlos. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich wieder sehr großzügig. Zusammen mit der Kollekte in der monatlichen Frauenmesse mit anschließendem Frühstück aus diesem Jahr ergab sich ein Betrag von 1.340 Euro. Diese Summe konnten wir erfreulicherweise als Spende an den Kinder- und Jugendhospizverein Rhein-Sieg überweisen. Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön. Besonders danken wir natürlich allen Helferinnen und Helfern sowie den vielen Kuchenspenderinnen. Ohne diese wertvolle Hilfe wäre so ein Tag nicht möglich.

„Auszeit im Advent“ und Adventskaffee im Pfarrheim am 4. Dezember

Am Donnerstag, den 4. Dezember fand zunächst in der Pfarrkirche St. Servatius in Winterscheid die

„Auszeit im Advent“ statt, organisiert von Eva Frank. Das Motto lautete „Schenke dein Licht“ - Impulse mit Gebet und Gesang, geleitet von Sr. Marie-Jeanette aus Schönstatt. Alle Frauen, die teilgenommen haben, waren sehr beeindruckt. Anschließend fand im Pfarrheim der Adventskaffee statt, wozu auch die Frauen aus Schönenberg und Ruppichteroth herzlich eingeladen waren. Am gemütlichen Zusammensein nahm auch Sr. Marie-Jeanette sowie unser Pastor Josef Gerhards teil, der mit seiner freundlichen und humorvollen Art zur Unterhaltung beitrug. Mit Silvia Stasch, die uns während der Andacht schon mit der Gitarre begleitet hatte, sangen wir noch ein paar Weihnachtslieder. Übrigens: Der Kuchen, alle Plätzchen und herzhaften Häppchen waren Eigenproduktion, wobei wir besonders Uschi Knecht danken müssen. 63 Frauen haben am Adventskaffee teilgenommen.

Kath. Frauengemeinschaft Winterscheid
J. Böhnlein

Weihnachten

Liebe Kunden und Geschäftspartner,
herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein harmonisches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr.

Innovation und Kompetenz
Meisterbetrieb seit über 50 Jahren

Malerbetrieb Kraus

Niederheiden 2, 53804 Much
Tel. 02245-2916, Fax 02245-3135
Mobil: 0172-6053878, E-Mail: stefankraus.much@gmx.de

Weihnachtsferien in der CDU Kleiderstube Winterscheid

Die Kleiderstube hat ab sofort über die Weihnachtsferien geschlossen. Erster Öffnungstag im neuen Jahr ist der 15. Januar 2026.

Öffnungszeiten

Jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr in Ruppichteroth-Winterscheid, Hauptstraße

Wir freuen uns über Spenden von gut erhaltener Kleidung aller Art. Bitte geben Sie nur gewaschene und saubere Kleidung ab.

Rufen Sie uns einfach an:

Karin Fischer, Winterscheid, Am Südhang 1, Telefon: 02247/5509

Rita Winkler, Oeleroth, Mühlenhardt, Telefon: 02295/5492
Anneliese Neuber, Schönblick 10, Telefon: 02295/902318



BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Entlastung in der Weihnachtszeit: Weniger Stress, mehr Ruhe

Die Adventszeit gilt für viele Menschen als organisatorisch anspruchsvolle Phase. Zwischen beruflichen Jahresabschlüssen, Familienabsprachen, Schulterminen und der Vorbereitung der Feiertage steigt das Belastungsniveau häufig deutlich an. Eine Erhebung der Techniker Krankenkasse zeigt, dass sich rund 40 Prozent der Befragten im Dezember stärker gestresst fühlen als im restlichen Jahr. Ein zentraler Faktor ist der enge Zeitrahmen, in dem zahlreiche Aufgaben zusammenfallen. Fachleute aus dem Bereich Gesundheitspsychologie empfehlen, frühzeitig feste Strukturen zu schaffen. Dazu zählt ein klar definiertes Budget für Geschenke sowie eine realistische Liste. Begrenzungen schaffen Planungssicherheit und reduzieren spätere Diskussionen über Ausgaben. Besonders für Fa-

milien kann ein einheitlicher Kostenrahmen helfen, die Vorbereitung überschaubar zu halten. Auch der Umgang mit Terminen spielt eine Rolle. Adventswochenenden füllen sich häufig mit privaten Einladungen und Vereinsveranstaltungen. Psychologinnen raten, bewusst freie Zeiträume einzutragen, an denen keine Verpflichtungen stattfinden. Die Erfahrung zeigt, dass kurze, regelmäßige Pausen - etwa Spaziergänge oder Zeit ohne digitale Geräte - das Stressniveau messbar senken können.

Konflikte entstehen häufig dann, wenn Erwartungen an Abläufe unangemessen bleiben. Das betrifft Fragen wie: Wer übernimmt das Kochen? Wo wird gefeiert? Welche Traditionen sollen gepflegt werden? Ein kurzes Gespräch im Vorfeld kann hier Klar-

heit schaffen und entlastet besonders diejenigen, die organisatorisch viel übernehmen. Wird die Verantwortung auf mehrere Personen verteilt, fällt die Vorbereitung deutlich leichter. Im Alltag helfen zudem einfache Maßnahmen. Dazu zählen ausreichend Schlaf, Bewegung und eine strukturierte Aufgabenplanung. Viele Menschen berichten, dass ein „Ein-Punkt-pro-Tag“-Prinzip - also das Abarbeiten jeweils nur einer

Aufgabe - die Vorbereitungsphase entspannt macht. Auch das Priorisieren von Aufgaben unterstützt eine realistische Planung. Ob Familienfeier, Besuchsfahrten oder eigene Traditionen: Die Zahl der Verpflichtungen lässt sich oft nicht vollständig reduzieren. Eine bewusste Abstimmung, klare Strukturen und überschaubare Erwartungen tragen jedoch dazu bei, dass die Feiertage als ruhigere, besinnlichere Zeit erlebt werden.



WIR WÜNSCHEN

FROHE WEIHNACHTEN

UND VIEL ERFOLG IM NEUEN JAHR.

**DANKE, DASS SIE AUCH IN DIESEM JAHR
AUF UNS GEBAUT HABEN.
IHR TEAM HENRICH AUS MUCH.**

Henrich®

Henrich Baustoffzentrum GmbH & Co. KG · Alte Poststraße 54 · 53804 Much

A dark-themed advertisement for Henrich Baustoffzentrum. The central text is presented in a white, stylized font against a dark background. A large green starburst shape contains the words "WIR WÜNSCHEN", "FROHE WEIHNACHTEN", and "UND VIEL ERFOLG IM NEUEN JAHR.". Below this, another section of text reads "DANKE, DASS SIE AUCH IN DIESEM JAHR AUF UNS GEBAUT HABEN. IHR TEAM HENRICH AUS MUCH.". The Henrich logo, consisting of the word "Henrich" in a bold, green, sans-serif font with a registered trademark symbol, is prominently displayed at the bottom. The background features several white icons: a snowflake, a lit candle, a Christmas stocking, a snow globe, a bell, a gift box, a shopping bag, and a key. The overall design is festive and professional.

Unsere Kooperation von selbständigen Meisterbetrieben bietet Ihnen Qualität, Zuverlässigkeit und Service für Ihren Bau- oder Renovierungs-Vorhaben.



Die Fachbetriebe sind für Sie da,
zum Teil schon seit über 60 Jahren.

Sie Planen und Bauen,
gestalten und schauen,
ob alles so richtig gut gefällt,
und alles vernünftig zusammenhält.

Wie "Heinzelmännchen" geh'n Sie zu Werke
denn "Gemeinsam schaffen" das ist ihre Stärke.

Sie werken mit Eifer und viel Geschick,
und schaffen durch Meisterhand, Stück für Stück,
Ja! Sie sind erst zufrieden,
wenn alles vollbracht,
und in Ihrem Herzen "Zufriedenheit" lacht.

Und kommt dann der Kunde, prüft und erlebt,
was sein "Partner rund ums Haus" bewegt,
mit viel Überlegung und fleißigen Händen,
rechtzeitig werden Sie Ihr Werk vollenden.

Das Ergebnis betrachtend, die Arbeit achtend,
strahlt der Kunde über's ganze Gesicht,
als wenn die Sonne schien,
und freut sich über sein „Großartiges Meisterteam“!

Frahes Fest

Wir wünschen Ihnen
von Herzen fröhliche
und erholsame Weihnachtstage.

Im neuen Jahr sollen Ihnen alle
Vorhaben gut gelingen,
geschäftlich wie privat.

Vielen Dank für die vertrauensvolle
und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Viele Weihnachtsgrüße
und Glück für das neue Jahr!

Ihr gesamtes Meister-Team



Qualität und Leistung
Hand in Hand

werbegemeinschaft
bergischer meisterbetriebe

Zuverlässigkeit und Leistung rund um den Neubau, Anbau oder die Renovierung
wollen Meisterbetriebe arbeiten Hand in Hand und sorgen für einen reibungslosen
Vorhabens. Empfehlung verpflichtet!



Hauptstraße 63
53819 Neunkirchen-Seelsch.
Tel. 0 22 47 / 91 21 91



Bövingen 138
53804 Much
Tel. 0 22 45 / 23 15



Jagdweg 7
53809 Ruppichteroth
Tel. 0 22 95 / 90 22 54



Felderhofer Straße 3
53809 Ruppichteroth-Bröleck
Tel. 0 22 95 / 16 10



Frankfurter Str. 32
53773 Hennef (Sieg)
Tel. 0 22 42 / 29 74



Heinz-Josef Merten
Gibbinghausen 12
53804 Much
Tel. 0 22 45 / 28 11
Fax. 0 22 45 / 890 157



Frank Müller
INNOVATIVE HAUSTECHNIK

Frank Müller
Kirchstraße 1A
53809 Ruppichteroth
Tel. 0 22 47 / 91 58 66

ERNST WILLMS
BEDACHUNGEN GMBH
MEISTERBETRIEB

Ernst Willms GmbH
Bövingen 140
53804 Much
Tel. 0 22 45 / 91 16 09

BESINNLICHE WEIHNACHTEN



**Fröhliche
Weihnachten**

und ein glückliches neues Jahr

Wir bedanken uns bei all unseren
geschätzten Kundinnen und Kunden für ihre Treue
und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage
und einen erfolgreichen sowie gesunden Start ins neue Jahr.

Unsere Öffnungszeiten
in der Weihnachtswoche:

Montag, 22.12.2025: 09:00 bis 13:00 Uhr
14:30 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 23.12.2025: 09:00 bis 13:00 Uhr
14:30 bis 18:00 Uhr

Ab dem 24.12.2025 befinden wir uns bis
einschließlich 14.01.2026 in den
Betriebsferien.

Ab dem 15.01.2026 ist unser Hofladen
wieder für Sie geöffnet.

Ihr Team vom Bauernhof Kaltenbach



Strießhardt 16
53804 Much-Strießhardt
Tel.: 02245 / 2778
Fax: 02245 / 890022
Email: info@bauernhof-kaltenbach.de
www.bauernhof-kaltenbach.de

So kommt der Weihnachtsbaum sicher nach Hause

ADAC Nordrhein gibt Tipps zum Transport
per Auto, Fahrrad oder ÖPNV



Frohe Weihnachten

Mit dem Dank für das
entgegengebrachte
Vertrauen und den besten
Wünschen für ein glückliches
und gesundes neues Jahr
wünschen wir allen Kunden
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest.



JAN PIDUCH
ZIMMEREI • HOLZBAU • HOLZRAHMENBAU
MEISTERBETRIEB

Jan Piduch
Zimmerermeister

Sommerhausen 19c • 53804 Much

Telefon/Telefax: 0 22 45 / 89 11 81 • Telefon: 0 22 93 / 93 75 63 2
Mobil: 01 71 / 36 64 00 9 • E-Mail: info@zimmerei-jan-piduch.de



Mitglied der Zimmerer-Innung Bonn-Rhein-Sieg
Ein Zeichen für Qualität!

Mitglied

Much Marketing

Wer jetzt in der Adventszeit einen Weihnachtsbaum kauft, transportiert diesen in den meisten Fällen mit dem Auto nach Hause. Damit der Baum bei einem Unfall nicht zu einem gefährlichen Geschoss wird, erinnert der ADAC Nordrhein an die richtige Ladungssicherung. „Grundsätzlich sollte man sich schon vor der Fahrt zum Baumhändler überlegen, ob man den Baum lieber im Kofferraum oder auf dem Dach nach Hause bringen möchte“, rät Jürgen Schell, Technikleiter des ADAC Nordrhein. Je nach Transportart braucht man unterschiedliches Material zur Ladungssicherung. Wird der Baum im Auto transportiert, dann sollte er mit dem Stamm voraus über die umgeklappten Sitze gegen die Rückenlehne des Beifahrersitzes geschoben werden. Ein Holzbrett, das zwischen Rücksitz und Stamm geklemmt wird, kann die Kräfte bei einer Notbremsung oder einem Unfall gleichmäßig verteilen und die Lehne schützen. Zusätzlich sollte der Baum mit mindestens einem Spanngurt im Fahrzeug befestigt werden. Dafür können die Verzurrosen im Kofferraum genutzt werden. Der ADAC rät: Den Gurt einmal um den Stamm und einmal um die Spitze schlingen. Planen oder De-

cken im Innenraum verhindern, dass Harz die Sitze verklebt oder Tannennadeln sich ins Futter bohren. Reicht der Platz im Kofferraum nicht aus, sollte der Kofferraumdeckel dennoch so weit wie möglich geschlossen und mit einem Gurt am Auto gesichert werden.

Auf dem Autodach ist ein Transport nur dann möglich, wenn ein passender Dachträger vorhanden ist. „Am besten man lässt sich vom Händler ein Netz über die Tanne ziehen. Das macht den Baum für den Transport kompakter und verhindert auch, dass Äste während der Fahrt aufs Dach schlagen oder abreißen“, empfiehlt ADAC Technik-Experte Schell. Eine Decke unter dem Baum verhindert, dass der Lack zerkratzt. Damit der Baum nicht zum Windfang wird, muss die Baumspitze auch hier nach hinten und das abgesägte Ende des Stamms nach vorne zeigen. Zur Sicherung sollten mehrere Spanngurte verwendet werden, von denen mindestens ein Gurt den Stamm umschlingt.

In beiden Fällen - also im Kofferraum und auf dem Autodach - gilt: Expander aus Gummi sind nicht für die Ladungssicherung eines Weihnachtsbaums geeignet. ADAC Tests haben gezeigt, dass diese einfach abreißen und der

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Baum unkontrolliert durch die Gegend fliegen kann. Bei einem Unfall mit 50 km/h wird aus einem 30 Kilogramm schweren Baum, der nur mit einfachen Spanngummis auf dem Dach fixiert ist, schnell ein Geschoss mit einer Wirkung von 750 Kilo.

Wenn ein Baum mehr als einen Meter über das Heck des Autos hinausragt, muss er, wie jede andere Ladung auch, mit einer roten Fahne kenntlich gemacht werden, bei Dunkelheit mit einer roten Leuchte und einem roten Rückstrahler. Kennzeichen und Rückleuchten dürfen vom Baum nicht verdeckt werden.

Die richtige Sicherung bringt nicht nur Sicherheit, sondern schont auch den Geldbeutel: Falsche oder fehlende Ladungssicherung wird mit einem Bußgeld von 60 Euro und einem Punkt in Flensburg bestraft, unabhängig davon, ob ein Unfall passiert ist, oder nicht. Fehlt die Kennzeichnung des Überstandes (rote Fahne/Leuchte), werden 25 Euro Bußgeld fällig.

Wenn der Weihnachtsbaum während der Fahrt vom Autodach oder aus dem Kofferraum fällt, kommt die Kfz-Haftpflichtversicherung für einen Fremdschaden auf. Beschädigungen durch den Baum-Transport am eigenen Fahrzeug muss der Halter in der Regel selbst bezahlen. Wer den Weihnachtsbaum mit einem anderen Verkehrsmittel abholen möchte, sollte auch hier die Gefahren beim Transport beachten.

Transport auf dem Lastenrad oder Rad/Pedelec mit Anhänger

Handelt es sich um eine kleine Weihnachtstanne, kann der Transport per Lastenrad oder Rad/Pedelec mit Anhänger eine Alternative für kurze Wege sein. Hier gilt: Unbedingt das zulässige Gesamtgewicht des Modells gemäß Herstellerangaben beachten. Wird ein Fahrrad oder Pedelec mit Anhänger genutzt, schwere Gegenstände tief und wenn möglich über der Achse verstauen, damit das Kurvenverhalten komfortabler ist. Wichtig: Die Tanne darf sich beim Einlenken nicht im Hinterrad verfangen. Der Baum sollte zudem mit Spanngurten gesichert werden. Ragt der Weihnachtsbaum hinten mehr als einen Meter über die Transportbox oder den Anhänger hinaus, muss die Ladung wie beim Auto z.B. mit einer hellroten Fahne kenntlich gemacht werden. Bei Dunkelheit sind eine rote Leuchte und ein roter Rückstrahler Pflicht.

Transport auf dem Fahrrad oder E-Scooter

Einhändig Fahrrad zu fahren, ist nur bei vollständiger Kontrolle über das Rad erlaubt. Mit Baum unterm Arm also nicht. Am einfachsten und sichersten: Den Baum mit Spanngurten am Fahrrad fixieren und das Rad schieben. Wer einen kleinen Baum mit Netz in einem großen, tiefen Rucksack verstaut, kann auch mit dem Rad oder E-Scooter fahren. Auf



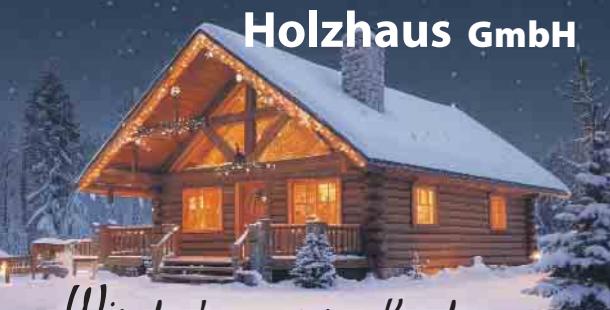
dem E-Scooter selbst dürfen hingegen keine Gegenstände transportiert werden. Auch Anhänger sind nicht gestattet. Bei größeren Weihnachtsbäumen rät der Mobilitätsclub generell vom Transport per Fahrrad oder E-Scooter ab.

Transport im ÖPNV

So lange der Weihnachtsbaum nicht zu groß, entsprechend eingepackt und gesichert ist, darf er bei ausreichender Kapazität mit dem ÖPNV transportiert werden.

Es gilt: Andere Fahrgäste dürfen durch die Mitnahme weder gefährdet noch belästigt werden. Dazu zählt, dass der Gegenstand keinen eigenen Sitzplatz blockiert. Im Einzelfall entscheidet allerdings das Personal, ob Gegenstände zur Beförderung zugelassen und an welcher Stelle sie unterzubringen sind. Ein Anspruch auf die Beförderung von Gegenständen, also auch des Weihnachtsbaums, besteht nicht. ADAC Nordrhein e.V.

STEINHAUER 
Holzhaus GmbH



*Wir danken unseren Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen eine gesegnete
Weihnachtszeit sowie einen guten
Start in das neue Jahr!*

Hauptstr. 15-19 · 57635 Kircheib/B8 · Tel. 0 26 83 - 9782-0
www.steinbauer-holzhaus.de

Frohe Weihnachten



**Das gesamte Team des
Döörper Hoflädchens**
bedankt sich bei allen Kunden
und wünscht ein
besinnliches und friedvolles
Weihnachtsfest und ein
gesundes, erfolgreiches
neues Jahr!

*Ihre Landmetzgerei
Löbach*

Zum Sperber 48 · 53809 Ruppichteroth
Tel. 0 22 95 / 2087

BESINNLICHE WEIHNACHTEN



Allen unseren Kunden
wünschen wir ein

*frohes Fest und
ein glückliches
neues Jahr.*

Mit diesen Wünschen
verbinden wir unseren Dank
für das im Laufe des
vergangenen Jahres
entgegengebrachte Vertrauen.



Raiffeisen-Waren-
genossenschaft eG
Eitorf & Bröleck

Uferstr. 6
53783 Eitorf

Felderhoferbrücke 11
53809 Ruppichteroth

Schokoweihnachtsmänner und Christstollen

Mit ein paar Tricks zahngesund durch die Weihnachtszeit



Zucker steckt in den meisten Weihnachtsnenschereien. Zähneputzen darf daher nach dem Genuss nicht vergessen werden. Foto: ©vadimverenitsyn/stock.adobe.com

Mit einem vollen Stiefel an Nikolaus beginnt für viele die weihnachtliche Nascherei: Stehen Lebkuchen, gebrannte Mandeln und

Zimtsterne auf dem Tisch, fällt es oft schwer, Nein zu sagen. Und auch der Duft von frisch gebackenen Keksen verlockt Groß und Klein. Doch was die Geschmacksnerven freut, ist der Zähne Leid. Die Informationsstelle für Kariesprophylaxe (IfK) erklärt, wie Naschkatzen zahngesund durch die Weihnachtszeit kommen.

„Schokolade, Marzipan, Nougat und Co. sind nicht nur schlecht für die schlanke Linie, auch unsere Zähne leiden unter dem Zuckerangriff“, erklärt Professor Stefan Zimmer, Sprecher der Informationsstelle für Kariesprophylaxe und Lehrstuhlinhaber für Zahnerhaltung und Preventive Zahnmedizin an der Universität Witten/Herdecke. „Bakterien, die auf der Zahnoberfläche sitzen, wandeln den Zucker in Säuren um. Dadurch werden dem Zahn Mineralien entzogen, was über kurz oder lang das Loch im Zahn zur Folge hat. Insbesondere klebrige Süßigkeiten sind tückisch, da sie lange an den Zähnen haften“, warnt der Experte.

Wer nascht, der muss Zähneputzen
Doch sei gesagt: Es spricht nichts dagegen, sich hier und da ein kleines Stückchen Schokolade oder

Christstollen zu gönnen. „Am besten sollte das Naschen auf die Hauptmahlzeiten beschränkt werden, statt immer wieder zwischendurch zuzugreifen. Anschließend darf das Zähneputzen mit fluoridhaltiger Zahnpasta nicht vergessen werden“, rät Zimmer. Außerdem unterstützt eine gesunde Ernährung sowie die unmittelbare Fluoridversorgung der Zähne, zum Beispiel mit der Verwendung von fluoridiertem Speisesalz und anderen fluoridhalten Lebensmitteln, die Kariesvorbeugung. Ein Tipp von Professor Zimmer: „An kalten Tagen lieber zu einem grünen oder schwarzen Tee greifen statt zum heißen Kakao. Die beiden Teesorten enthalten Fluorid und helfen so, den Zahnschmelz vor der Demineralisation zu schützen, sprich vor dem Abbau von Mineralien aus dem Zahnschmelz durch Säure. Außerdem enthalten Sie im Gegensatz zu Kakao keinen Zucker. Wer seinen Tee aber gerne süß trinkt, sollte Süßstoff oder ein anderes zahnschonendes Süßungsmittel wie Erythrit oder Xylit verwenden.“ **Zahnfreundliches Weihnachtsmenü**
Grundsätzlich freuen sich unsere

FROHES FEST



Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein schönes und geruhiges Weihnachtsfest
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr.



KFZ-Service GmbH - Meisterbetrieb

Brölstraße 30 · 53809 Ruppichteroth · Tel. 02295/909890
Fax 02295/909899 · info@wms-kfz-service.de · www.wms-kfz-service.de

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Zähne über zucker- und säurearme Kost. Bei der Menüzubereitung sollten daher Produkte wie Vollkornbrot, Getreide, Obst, Salate und Rohkost nicht fehlen. Zusätzlich sollte beim Kochen fluoridiertes Speisesalz verwendet

werden. Die IfK hat ihre weihnachtlichen Lieblingsgerichte einmal zusammengestellt: Als Vorspeise eine leichte Blumenkohl-Brokkoli-Suppe und dann kommt als Hauptgericht der Klassiker Bockwurst mit Kartof-

felsalat auf den Tisch. Die bissfeste Kost regt den Speichelfluss an, sodass Essensreste abtransportiert und gefährliche Säuren neutralisiert werden. Dazu eignen sich auch Vollkornbrot und ein knackiger, grüner Salat als Beilage. Zum

Abschluss schmeckt eine Käseplatte. Mit seinem hohen Anteil an Kalzium trägt Käse zur Remineralisierung des Zahnschmelzes bei. So können die Zähne auch im nächsten Jahr wieder genüsslich in den Schokoweihnachtsmann beißen.

Basteltipps für die Adventszeit

Kreativ und nachhaltig

Wenn die Tage kürzer werden, ist Basteln eine wunderbare Möglichkeit, Vorfreude und Gemütlichkeit in die eigenen vier Wände zu bringen. Wir haben ein paar Tipps und Anregungen für gemeinsame Nachmittage und kreative Projekte.

Papiersterne und Fenster-Deko

Mit festem Papier, Falttechnik und etwas Glitzer entstehen Sterne, Schneeflocken oder Faltobjekte, die sich gut ans Fenster kleben lassen.

Varianten mit Transparentpapier oder Pergament sorgen für sanftes Licht, wenn Kerzen oder Lichterketten dahinter leuchten.

Kerzen und Windlichter

Gläser lassen sich mit Transparentpapier, Serviettenmotiven oder Sprühfarbe dekorieren (zum Beispiel mit Schneemustern). Danach kann man Teelichte, LED-Lichter oder kleine Kerzen hineinstellen - eine stimmungsvolle Tischdekoration.

Naturmaterialien kreativ einsetzen
Zapfen, Äste, Eichenlaub, getrocknete Orangenscheiben, Zimtstan-



gen oder Moos - kombiniert mit Bindfaden, Draht oder Heißkleber ergeben sich dekorative Anhänger, Kränze, Girlanden oder Tischschmuck. (ak-o)

Basteln mit Naturmaterialien ist nicht nur schön, sondern auch nachhaltig. Foto: pexels.com/ak-o

Frohes Fest

Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Familien, Freunden, Sponsoren und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

**Bröltaler SC -
Vorstand & Jugendabteilung**

Seit 1962 | Persönlich, Ehrlich, Zuverlässig

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
einen guten Rutsch
und viel Glück
im neuen Jahr.

KLEIN
Kompetenz ums Auto

Siegstr. 100 • 53783 Eitorf • 0 22 43 / 91 79-0 • ford@klein.fsoc.de

www.autohaus-klein-eitorf.de

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Schweiß Technik Kenfenheuer
www.stk-schweisstechnik-kenfenheuer.de

Sankt Augustin
 02241 - 932 73 53

- Propangase
- Techn. Gase
- Schweißtechnischer Handel
- Schweiß- u. Schneidgeräte
- Eigene Reparaturwerkstatt
- Schweißzusatzwerkstoffe

Wir danken allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr Gesundheit und Erfolg.



WEIHNACHTSZEIT –
 ZEIT, INNEZUHALTEN UND DAS VERGANGENE
 JAHR REVUE PASSIEREN ZU LASSEN.
 ZEIT UM DANKE SCHÖN ZU SAGEN
 FÜR IHR VERTRAUEN IN 2025.

WEIHNACHTSZEIT –
 ZEIT, UM NACH VORN ZU SCHAUEN,
 UND NEUE ZIELE ZUVERSICHTLICH ZU REALISIEREN.

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER FAMILIE
 GLÜCKLICHE UND HARMONISCHE FESTTAGE UND
 EINEN GUTEN START IN DAS NEUE JAHR 2026
 IN DEM WIR WEITERHIN GERNE FÜR SIE DA SIND.

Aktiv plus Pflegedienst e.K.
 Brölstr. 30 · 53809 Ruppichteroth
 Tel. 02295/9081830
info@aktivplus-pflege.de

Oh du schöne Adventszeit

Woher der Advent stammt und was ihn so besonders macht



Foto: pexels.com/ak-o

Was für die einen eine Zeit voller Stress und Hektik ist, bedeutet für die anderen die besinnlichste Zeit des Jahres. Das Wort Advent selbst stammt vom lateinischen „adventus“ ab und bedeutet übersetzt Ankunft. Die Ankunft von Jesus Christus. Die Adventszeit, wie wir sie kennen, entstand im 7. Jahrhundert. Damals wurde die Anzahl der Sonntage von Papst Gregor von sechs auf vier reduziert. Diese vier Sonntage sollten die vier Jahrtausende versinnbildlichen, die die Menschen nach dem Sündenfall auf ihren Erlöser warten mussten. Als krönender Abschluss dieser Zeit steht das Weihnachtsfest. Jeder der Adventssonntage an sich hat zudem einen speziellen Bezug. So bezieht sich der erste Sonntag auf die Wiederkunft Jesu, der zweite wie auch der dritte auf Johannes den Täufer und schließlich bezieht sich der vierte Sonntag auf Maria. **Hektik und Besinnlichkeit gehen Hand in Hand**

Die Tage vor dem Advent sind von Vorfreude geprägt. Aber auch von Arbeit und Vorbereitungen. Will doch das Haus geschmückt werden, um die Vorweihnachtszeit gebührend zu feiern. Symbole wie zum Beispiel der Stern spielen eine große Rolle. Denn er steht für den Stern, der die drei Heiligen Könige nach Bethlehem zur Krippe Jesu führte. Ein solcher Stern findet hell leuchtend in vie-

len Fenstern einen Platz und stimmt auf die besinnliche Adventszeit ein.

Jeden Sonntag eine Kerze, und was noch?

Die wohl verbreitetste Tradition ist der Adventskranz, der in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert bekannt ist. Jeden Sonntag wird hier eine weitere Kerze entzündet und verschönert das Warten auf das Weihnachtsfest. Ebenso hat der Adventskalender einen festen Platz in vielen Familien. Über diese Traditionen hinaus findet aber jeder seinen Weg durch diese Zeit mit eigenen Ritualen. Seien es Besuche auf einem Weihnachtsmarkt, Plätzchen nach Großmutter's Rezept, gemeinsames Lesen und Singen. Immer etwas anderes, aber immer schön. (ak-o)



BESINNLICHE WEIHNACHTEN

„Alle Jahre wieder“ - Brandschutztipps zur Weihnachtszeit

Rhein-Sieg-Kreis (pk) Kerzenschein oder ein knisterndes Kaminfeuer sorgen in der Weihnachtszeit für ein besonders gemütliches Ambiente. Das flackernde Feuer einer Kerze sorgt für sanftes Licht und angenehme Wärme, die wir besonders in der Advents- und Weihnachtszeit sehr schätzen. Gefährlich wird es allerdings, wenn die offene Flamme mit leicht brennbaren Materialien wie trockenem Holz in Berührung kommt. Das passiert leider in den Wintermonaten besonders häufig. Eine typische Brandgefahr zur Weihnachtszeit ist die Kerze. Wussten Sie, dass eine handelsübliche Kerze in der Flammen spitze bis zu 1.400 Grad heiß wird? Manchmal genügt schon ein Luftzug oder ein Funken und der Adventskranz, Weihnachtsbaum oder Deko-Elemente wie Strohsterne stehen in Flammen. Rund 15.000 Zimmerbrände in Deutschland werden in dieser Zeit von echten Kerzen ausgelöst, wobei immer wieder Sachschäden in Millionenhöhe entstehen.

In diesem Zusammenhang appelliert die Feuerwehr noch einmal an alle Hausbesitzer*innen und Mieter*innen, die lebensrettenden Rauchmelder zu installieren. Sie warnen frühzeitig und verhindern so eine Ausbreitung des Brandes, daher sollten sie in keinem Kinder-, Schlafzimmer und Flur fehlen. Den Lebensretter gibt es schon für einen recht geringen Preis im Fachhandel und ist kinderleicht zu montieren.

Da die Feuerwehren nicht nur die Aufgabe haben Brände zu löschen, sondern auch diese durch Prävention in Form von Informationen und Tipps zu verhindern, finden Sie hier die Brandschutztipps für die Advents- und Weihnachtszeit:

- Nur einen frischgebundenen Adventskranz verwenden
- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung
- Damit Weihnachtsbäume und Kränze länger frisch bleiben, am besten bis zur Auf-

stellung in einen mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen. In den Wohnungen trocknen sie schnell aus und sind deshalb leicht entflammbar

- Nur kipp- und standsichere Weihnachtsbaumständer verwenden
- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen - Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!
- Kerzen immer senkrecht aufstellen und genügend Abstand zu den Zweigen halten
- Bei der Aufstellung immer auf genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen und Dekorationen achten
- An ausgetrockneten Bäumen keinesfalls mehr die Kerzen entzünden. Das trockene Geäst brennt mit explosionsartiger Geschwindigkeit ab
- Immer eine Blumensprühflasche, einen Eimer mit Wasser oder einen tragbaren Feuerlöscher (z. B. Wasserdoscher) in der Nähe bereithalten
- Bewahren Sie Zündhölzer, Feuerzeuge und ähnliches

kindersicher auf
Und sollte es trotzdem zu einem Brand kommen, helfen wir Ihnen wie immer, selbstverständlich auch zur Advents- und Weihnachtszeit!

NOTRUF 112

Ihre Feuerwehren im Rhein-Sieg-Kreis

Peter Kern
(Pressesprecher des Kreisfeuerwehrverbandes e. V.)



Seit über 10 Jahren für Sie vor Ort im Einsatz

Frohe Weihnachten

Unserer verehrten Kundschaft, unseren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten wünschen wir besinnliche und erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr



Rohr- und Kanaltechnik

24h Notdienst ☎ 0 22 92 / 95 97 565

www.rohrreinigung-rhein-sieg.de

SCHORNSTEINBAU & SANIERUNG KAMIN & HEIZEINSÄTZE KAMINOFENZUBEHÖR



HERZLICHEN DANK

an unsere Kunden und Geschäftspartner für die gute Zusammenarbeit!

Wir machen Weihnachtsferien vom 22.12.25 bis einschließlich 03.01.26

Gillissen & Klein Schornsteinservice GmbH

Dr.-Wirtz-Str. 27a
53804 Much

Telefon 02245 / 6007-13
www.schornsteinservice.de

BERATUNG - PLANUNG - BAU

Öffnungszeiten der Büchereien

Büchereiring Ruppichteroth

Ökumenische Bücherei Ruppichteroth, Mucher Straße 3

Weihnachtsferien

Letzter Öffnungstag vor den Ferien ist der 21. Dezember. Erster

Öffnungstag im neuen Jahr ist der 6. Januar 2026.

Sonntag, 10:30 bis 12 Uhr
Dienstag, 10 bis 11:30 Uhr
(Schulen und Kindergärten)
Dienstag, 16 bis 17:30 Uhr

Katholische Öffentliche Bücherei Winterscheid, im Pfarrheim Weihnachtsferien

In den Ferien ist die Bücherei an den Sonntagen geöffnet.
Sonntag, 10 bis 12 Uhr
Dienstag, 8:30 bis 10 Uhr
(Schulen)
Mittwoch, 17 bis 19 Uhr



„Musizierender Rhein-Sieg-Kreis“

Ehrung der Teilnehmenden des Preisträgerkonzerts des 46. Wettbewerbs



Preisträgerinnen und Preisträger gemeinsam mit der stellvertretenden Landrätin Notburga Kunert (1. Reihe, 2.v. links) und mit Vertreterinnen und Vertreter der Kreissparkasse und der Musikschule.

Foto: Hans-Peter Herkenhöher

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Musik verbindet, Musik macht Freude: in diesem Sinne beteiligten sich 444 Musizierende am 46. Wettbewerb „Musizierender Rhein-Sieg-Kreis“, und es konnten 75 Preise sowie drei Sonderpreise vergeben werden!

Notburga Kunert, stellvertretende Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises und stellvertretende Schirmherrin des Wettbewerbs „Musizierender Rhein-Sieg-Kreis“ überreichte am Wochenende in der Kurhalle Bad Honnef, gemeinsam mit Lisa Limmer, Regionaldirektorin in Bad Honnef, als Vertreterin der Kreissparkasse Köln, die Urkunden und Preise. Es konnten 53 x 1. Preise, 19 x 2. Preise und 3 x 3. Preise vergeben werden. Zudem gingen zwei mit 300 Euro

dotierte Sonderpreise für die überzeugendste Interpretation des Werkes einer Komponistin an Philipp Odin Horn (Klavier, Königswinter) und an Sophie Mertes (Querflöte, Sankt Augustin). Der ebenfalls mit 300 Euro dotierte Sonderpreis für die überzeugendste Interpretation einer Eigenkomposition ging an die Band „Blackbirds“ aus Bornheim.

„Musik verbindet. Sie schafft Räume, in denen Menschen einander begegnen können, unabhängig von Alter, Herkunft oder musikalischer Tradition. Die Beiträge, die wir heute hören, zeigen genau das: wie breit das Spektrum unseres musikalischen Lebens im Rhein-Sieg-Kreis ist und wie viel Potenzial in den Menschen steckt,

Frohes Fest und guten Einstieg ins neue Jahr!

Das wünscht Ihnen unser ganzes Team. Genießen Sie die Tage und laden Sie Ihre Batterien entspannt auf: für ein glückliches neues Jahr. Wir sehen uns in 2026.

SUZUKI

Autohaus Herbert Kostner
Broichhäusernstraße 37 · 53773 Hennef
Telefon: 02244 3527 · Telefax: 02244 81277
E-Mail: info@suzuki-kostner.de · www.autohaus-kostner.de

Garten und Landschaftsbau
YILDIZ

- Abbrucharbeiten ■ Erdarbeiten
- Kanalarbeiten ■ Isolierung
- Bepflasterung ■ Terrassen
- Einfahrten ■ Kellertrockenlegung
- Reparaturen aller Art

Sichern Sie sich jetzt unsere Sommerangebote!

Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 9 76 69 5

Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 0171 - 4 95 02 50

yildiz-gartengestaltung@t-online.de

die hier zuhause sind", dies betonte die stellvertretende Landrätin Notburga Kunert in ihrem Grußwort. Seit vergangenem Jahr ist der musikalische Wettbewerb um die besten Darbietungen für alle Altersklassen geöffnet. In diesem Jahr nahmen an den öffentlichen Wettbewerben im November 423 junge Menschen im Alter von sechs bis achtzehn Jahren und 21 Erwachsene teil. In den 75 Wertungen waren die Sparten Solo, Duo, große und kleine Ensembles, ganze Musikklassen sowie Jazz-, Pop- und Rockbands vertreten. Insgesamt überzeugten die Musikerinnen und Musiker mit ihrem

Spiel die Jury. Einige der Preisträgerinnen und Preisträger stellten jetzt im Rahmen eines Konzertes nochmals ihr großes musikalisches Können unter Beweis. Veranstalter des traditionsreichen Abschlusskonzerts ist die Arbeitsgemeinschaft der Musikschulen im Rhein-Sieg-Kreis. Sie bietet auch im Rahmen des Wettbewerbs in jedem Jahr Orientierungswettbewerbe an. Hierbei können die Musikerinnen und Musiker ihr Können in einer Wettbewerbssituation unter Beweis stellen. Der musikalische Wettbewerb wird durch die Kreissparkasse Köln finanziert.

Glastüren u. -duschen • Reparaturverglasungen



Weil wir es können!

*Montag - Donnerstag 7.30 - 17.00 Uhr
Freitag 7.30 - 16.00 Uhr*

**Seelbacher Straße 11
57577 Hamm/Sieg
Telefon (0 26 82) 9 65 15 30
www.glas-krueger.de**

Dach- u. Geländerverglasungen • Spiegel • Markisen

Anzeige

Weihnachtsmatinee 2025 für Kinder der ADTV Tanzschule Lars Stallnig

„Hänsel & Gretel“-Tänzerinnen und Tänzer überzeugten am Sonntag, den 14. Dezember auf der großen Bühne im Rosensaal im Landsknecht Hotel



Als am letzten Sonntag um 9:30 Uhr sich die Türen des Rosensaals im Landsknecht Hotel öffneten, strömten weit über 400 Eltern, Freunde, Großeltern und Verwandte zur Kinder-Aufführung der ADTV Tanzschule Lars Stallnig.

Das Publikum im ausverkauften Rosensaal unterstützte mit toller Stimmung und warmherzigen Applaus die

jungen Künstlerinnen und Künstler.

Die tanzenden Kinder ab 3 Jahren aus den Kursen Kinder-Ballett, Kindertanzen, Hip-Hop und Ballett für Erwachsene überzeugten mit tänzerischer Qualität und Freude am Tanz bei der tänzerischen Darstellung des „Hänsel & Gretel“ Märchens.

Die gut 60-minütige Aufführung war ein großer Erfolg für die jun-

gen Tänzerinnen und Tänzer und deren Trainerinnen aus der ADTV Tanzschule Lars Stallnig!

Wir bedanken uns von Herzen bei allen Helfern, Förderern, Gästen, Trainern und Mitwirkenden für einen emotionalen Vormittag am 3. Advent im Landsknecht Hotel in Uckerath!

Interessieren sich auch für die Kinder- und Jugendkurse der ADTV Tanzschule Lars Stallnig:

Lernen Sie uns gerne kennen und buchen eine Probestunde direkt unter:

www.tanzschule-stallnig.de
oder kommen Sie uns besuchen direkt in der ADTV Tanzschule Lars Stallnig in der Kaiserstraße 1a in 53773 Hennef.

Auch telefonisch sind wir für Sie erreichbar unter:
02242 - 935 85 84.



SV HÖHE 1921 e. V.

Berichte und aktuelle Vereinsinformationen

Vorschau:

Senioren: Sonntag, 21. Dezember:

SVH I Winterpause

Über Trainingsbeginn, anstehende Testspiele und sonstige Aktivitäten während der Winterpause wird natürlich auch an dieser Stelle berichtet und informiert. Die

SVH-Weihnachtsgrüße finden Sie in den bekannten „Blättchen“ und auf unserer Homepage.

Weiterer Saisonverlauf der 1. Mannschaft nach der Winterpause im Februar/März 2026:

Samstag, 7. Februar bei TuS Herchen II 15 Uhr (15SP/Nachholspiel)

Sonntag, 22. Februar gegen Bröltaler SC II 15 Uhr (16SP)

Sonntag, 1. März bei TuS Eudenbach II 12.30 Uhr (17SP)

Alte Herren/Walking Football:

SVHAH: Absage Ü35 - Hallenturnier des 1. FC Niederkassel, Samstag, 3. Januar.

Die traditionelle Teilnahme der SVHAH am AH-Turnier der Niederkasseler Freunde musste auf Grund zu weniger Zusagen von den Verantwortlichen im Vorfeld abgesagt werden.

ACHTUNG! Hallentraining der AH mittwochs ab 19.30 Uhr in der Herchener Realschulturnhalle. Nächstes Training: Mittwoch, 17. Dezember. Anschließend Feiertagspause bis 7. Januar. Die Trai-

ningsinfo erfolgt wie immer über die bekannten Medien an die AH.

Walking Football: spielfrei Training immer montags, 17.30 bis 19 Uhr!

Spielberichte:

Senioren: Sonntag, 14. Dezember, 15. Spieltag:

TuS Herchen II - SVH I abgesagt Das letzte Spiel des Jahres musste wegen Unbespielbarkeit des Herchener Platzes abgesagt werden. Nachholtermin ist Samstag, 7. Februar, mit Anstoßzeit 15 Uhr.

Alte Herren/Walking Football:

SVHAH: Winterpause Walking Football: Winterpause Alles Weitere rund um den SV Höhe zu finden unter www.svhoehe.de!



Frankfurter Straße 31 | 53773 Hennef-Mitte | Tel. 02242 - 91 71 033 | WWW.ORTHOPAEDIETECHNIK-KUEHNREICH.DE

AGGUA TROISDORF: Öffnungszeiten an den Feiertagen

An alle Fans des AGGUA TROISDORF: An den meisten Weihnachtsfeiertagen und auch zum Jahreswechsel sind Erlebnisbad und Sauna geöffnet. Es gelten allerdings besondere Öffnungs-

zeiten und das Frühschwimmen entfällt.

Das AGGUA ist nur am ersten Weihnachtstag (25. Dezember) geschlossen und an den übrigen Feiertagen geöffnet. Es gelten

Sonderöffnungszeiten: An Heiligabend (24. Dezember) und Silvester (31. Dezember) heißt das AGGUA-Team Bade- und Saunagäste jeweils von 9 bis 14 Uhr willkommen. Am zweiten Weihnachts-

tag (26. Dezember) und an Neujahr (1. Januar) ist der Besuch von 12 bis 19 Uhr möglich. Das Frühschwimmen entfällt an allen Feiertagen.

Alle Infos unter: www.aggua.de

Anzeige

Glanz, Emotionen und Weltklasse-Tanzen in Hennef

Deutsche Meisterschaft der Professionals 2025 - Kür Standard & Latein

Am **Sonntag, 14. Dezember 2025**, wurde die **Meiersheide in Hennef** erneut zur Bühne für Tanzsport der Extraklasse. Der **Deutsche Professional Tanzsportverband (DPV e.V.)** veranstaltete die **Deutsche Meisterschaft der Professionals 2025 in den Disziplinen Kür Standard und Kür Latein**. Ausgerichtet von den **ADTV-Tanzschulen Breuer Troisdorf & Hennef** begeisterte ein **einzigartiger Galaball** Profitänzerinnen und -tänzer und das Publikum gleichermaßen.

Bereits zum **zweiten Mal** fiel die Wahl der Tanzschule Breuer auf die Stadt Hennef als Austragungsort einer derart hochkarätigen Veranstaltung - ein deutliches Zeichen für die besondere Atmosphäre und Wertschätzung, die dieser Standort bietet.

Das außergewöhnliche Kürformat machte den Abend besonders intensiv: **Immer nur ein Paar** präsentierte seine Choreografie auf der Fläche - **maximal vier Minuten**, in denen Musik, Bewegung und Ausdruck zu einer in sich geschlossenen Geschichte verschmolzen. Die individuell zusammengestellte Musik, die kunstvollen Kostüme und die emotionale Interpretation ließen jede Darbietung zu einem kleinen Bühnenkunstwerk werden. Das Publikum hatte so die seltene Gelegenheit, tief in die jeweilige Geschichte der Paare einzutauchen. Der begeisterte Applaus des fachkundigen und leidenschaftlichen Publikums wirkte dabei wie ein zusätzlicher Motor - die Paare wurden zu **Höchstleistungen** getragen und dankten es mit Darbietungen auf allerhöchstem sportli-



chen und künstlerischen Niveau. Musikalisch begleitet wurde der Abend von der **Starlight Band**, die dem Publikum Gelegenheit bot, selbst über das Parkett zu schweben und die Ausrechnungspausen tänzerisch zu genießen. Nach zwei spannenden Finalrunden standen die neuen Deutschen Meister fest:

In der **Standardsektion** siegten **Anatoliy Novoselov und Tasja Schulz-Novoselov** aus Pforzheim, den Titel in der **Lateinsektion** sicherten sich **Simon Völbel und Maria Schulle** aus Grünstadt.

Ein weiteres Highlight des Abends war eine **fulminante Hip-Hop-Show**, präsentiert von Tanzlehrerinnen, Tanzlehrern sowie Tänzerinnen und Tänzern der Hip-Hop-Kurse der Tanzschule Breuer. In nur **sieben Wochen** entstand eine mitreißende Choreografie, die Tänzerinnen und Tänzer **aller Altersgruppen** vereinte und eindrucksvoll zeigte, wie vielseitig Tanz verbinden kann.

Hinter der Veranstaltung steht **Matthias Fronhoff**, einer der Geschäftsführer der Tanzschulen Breuer, selbst ehemaliger erfolgreicher Amateur- und Profitänzer. Mit großem Engagement organisiert er gemeinsam mit seinem Team seit vielen Jahren zahlreiche **Deutsche-, Europa- und Weltmeisterschaften** in Troisdorf, Hen-

nef, Bonn und Umgebung. Ein solch atemberaubender Abend wäre aber nicht ohne die Unterstützung zahlreicher lokaler Unternehmen möglich. Auch **Hennefs Bürgermeister und Schirmherr der Veranstaltung, Mario Dahm**, ließ es sich nicht nehmen, diesen besonderen Abend persönlich zu genießen. Diese unvergessliche Veranstaltung bewies eindrucksvoll: Tanz ist Emotion, Kunst und Begegnung.

Sind Sie noch auf der Suche nach einem ganz besonderen Weihnachtsgeschenk?

Dann verschenken Sie „**Zeit zu zweit**“. Geschenkgutscheine, alle aktuellen Angebote und viele hilfreiche Informationen finden Sie auf www.tanzbreuer.de.

Das Team der ADTV-Tanzschulen Breuer wünscht Ihnen ein festliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

ADTV-Tanzschule Breuer
Adenauer Platz 8,
53773 Hennef,
hennef@tanzbreuer.de,
02242 85216
Poststraße 66,
53840 Troisdorf,
troisdorf@tanzbreuer.de,
02241 75361
www.tanzbreuer.de





Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

Seit über
50
Jahren

Winterrabatt 7%
auf den Einkaufspreis
bis zum 28.02.2026

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheits-standards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Lübeks Delikatessen

Schankwagen & Kühlwagen am Wochenende (Fr/Sa/So):

150,00 Euro

Alle Sorten Bier verfügbar.

Steaks, Pommes, Bratwurst, Mayo und vieles mehr für Ihr Fest auf Kommissionsbasis.

Bier-, Imbiss-, Schank- und Kühlwagen mit oder ohne Personal für private oder gewerbliche Veranstaltungen aller Art zu vermieten!

Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der
Godesberger Straße 28 | 53842 Troisdorf

Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr
Tel.: 02241/9454565

Matineeverein setzt adventliches Highlight

Tina Teubner und Ben Supercup stimmten die Zuschauer des Windecker Matineeverins auf Weihnachten ein

Mit einem besonderen Weihnachtsprogramm in adventlicher Atmosphäre beschloss der Windencker Matineeverein sein vielfältiges und erfolgreiches Kulturprogramm 2025. Mit Tina Teubner und Ben Süverkrüp sezierten zwei großartige Künstler den alljährlichen Festtagstaumel in all seinen Widersprüchen ebenso messerscharf wie unterhaltsam. Wenn die Tage dunkler werden und das Jahr langsam zu Ende geht, tun selbst die vernünftigsten und nüchternsten Menschen alles für die ersehnte Stille, Besinnlichkeit und leuchtende Kinderaugen: Man hetzt durch die Innenstadt und von Gesangs- zu Gebets- Kerzen-in-der-Dunkelheit-Advents-Einkehr-Happenings, verwüstet die Küche und gibt sich ungehemmt dem Weihnachts-Ikea-Gen hin. Diesen Wahnsinn übersteht nur, wer darüber lachen kann, und das tut das Publikum zwei Stunden lang mit großer Begeisterung. Das neue Frühjahrsprogramm 2026 mit vier Veranstaltungen startet am 7. März mit Friedemann Weise, bestens bekannt u.a. aus der Heute-Show, und seinem Programm „Das bisschen Content“, gefolgt von Jess Jochimsen mit seinem gerade erfolgreich gestarteten neuen Programm „Von allen guten Geistern“ am 17. April 2026. Am Samstag, 9.



Foto: Heinrich Pote

Mai 2026, betritt die virtuose, preisgekrönte Anne Folger mit ihrem Klavierkabarett „Spielversprechend“ die Herchener Bühne. Zum Abschluss wird Konrad Beikircher auf seiner Abschiedstournee ein letztes Mal in Herchen auftreten und auch dem Windecker Publikum „Arriveder-ci“ sagen. In der besonderen Atmosphäre des Hauses des Gastes haben die Zuschauer Gelegenheit, sich von diesem großen Künstler, der oft beim Windecker Matineeverein zu Gast war, am Ende seiner fast fünfzigjährigen Bühnenkarriere zu verabschieden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an karten@matineeverein.de oder 02243/9295180

Kirche macht Musik

Förderverein St. Patricius Eitorf



Wir laden ein zu einem adventlich-weihnachtlichen Orgelkonzert am Sonntag, 21. Dezember, in die Pfarrkirche St. Patricius Eitorf, Schoellerstr., Beginn: 17 Uhr. Auf der historischen Klais-Orgel von 1934 spielt Daniel Gitsels Orgelstücke von Alexandre Guilmant, Fanz Liszt, Francois Danrieu und Harold Darke.

Daniel Gitsels ist hauptamtlicher Kirchenmusiker an St. Patricius

und versieht im Rahmen seiner Tätigkeit den Orgeldienst an Sonn- und Feiertagen sowie an den Werktagen. Des Weiteren leitet er den Pfarrsingkreis in Eitorf-Alzenbach, und die Chorgemeinschaft Mühleip / Merten.

Der Eintritt ist frei, es wird zum Ende eine Türkollekte gehalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, der Kirchenmusiker Daniel Gitsels und der Förderverein St. Patricius Eitorf.

Veanstaltungen für Frauen im Frauenzentrum

Meditation für Frauen am Morgen

Meditation ist eine Möglichkeit zu sich selbst zu finden. Die Meditation am Morgen hat einen festgelegten Ablauf. Zunächst werden bewegte Atemübungen im Stehen angeboten, um den Körper zu spüren. Danach folgt

eine geführte Achtsamkeitsübung. Schließlich wird eine halbe Stunde in Stille gesessen. Kissen und Matten sind vorhanden. Es besteht die Möglichkeit, nur zum Sitzen dazu zu kommen. (ca. 10:30 Uhr). In diesem Fall bitte draußen warten, bis die Tür sich öffnet.

Nicht klingeln.

Leitung: Ilka Labonté (Gestalttherapeutin, Traumafachberaterin)

Ort: Barrierefreie Zweigstelle des Frauenzentrum Troisdorf e.V. Alte Poststraße 18 53840 Troisdorf

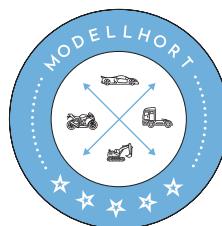
Termine: 21. Januar, 4. und 18. Februar, 4. und 18. März sowie

1. April

Zeit: 10 bis- 11 Uhr

Anmeldung bis zum Vortag 13 Uhr per Mail oder telefonisch, da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen.

Kosten: Es wird um eine Spende für das Frauenzentrum gebeten



Modellautos in und aus guten Händen

Modellautos, Baumaschinen, Traktoren, etc.

Wir erstellen Ihnen ein seriöses und faires Angebot

Bernhard Fitzlaff | Raiffeisenstr. 4 | 53819 Neunkirchen-Seelscheid
Tel. 0175 205 6296 | modellhort@web.de | www.modellhort.de

Altinbas Troisdorf wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Seit über 20 Jahren in Troisdorf



Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09.30-13.00 Uhr und 14.00-16.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

GOLD UND SILBER ANKAUF
Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

Für Goldankauf bitte einen Termin vereinbaren!

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €
Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)
Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 09. Januar 2026
Annahmeschluss ist am:
06.01.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT

RUPPICHTEROOTH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)

USt-ID: DE214364185

Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten

Tel. 02241 260-0

willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:

Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich für den Anzeigenenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Ruppichteroth

Bürgermeister Matthias Jedic

Rathausstraße 18 · 53809 Ruppichteroth

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Marie Ortsiefer

Bündnis 90 / Die Grünen Ruth Kühn

SPD Richard Rohs

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Ruppichteroth. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärungen und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichen Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Christiane Mylenbusch

Fon 02241 260-165

c.mylenbusch@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-ruppichteroth.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN | ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft

Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. TEL: 015787151734, Mo-Sa, 9-20 Uhr.

Land u. Forst

agria Einachser Motormäher & Ersatzteile

Müller Maschinen Troisdorf, 02241-949090

Gesuche

Sonstiges

Suche Schallplatte zu dem Schulchor Sonntagskinder

Suche Schallplatte bzw. LP von dem Schulchor „Die Sonntagskinder“ aus Rösdrath. In Frage kommen vor allem die LP aus 1977 „Die Sonntagskinder“ und aus 1982 „Pack die Koffer, wir verreisen“, da ich einige andere LP besitze. Gerne können Sie sich per Email bei mir melden: gabriel.fleck@outlook.com



Suche
renovierungsbedürftige
Wohnung
zum Kauf von Privat.
Tel.: 0151/50 60 96 73



Zahle Bares für Wahres
Kaufe
Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!
Tel. 0178/1513151

FENSTERPUTZER

0 22 41-40 41 84 + 01 71-57 43 954

Für privat oder geschäftlich. www.fensterputzer-mielke.de

TERRASSENREINIGUNG & EINFAHRTEN

WINTERGÄRTE & VORDÄCHER

02241 404184 + 0171 5743954 · www.fensterputzer-mielke.de



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de

"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der parentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



Hauptstraße 127
53797 Lohmar
Inhaber
A.Reinhardt

02246 - 957 40 88
oder 0176 320 79 108
www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

WIR WÜNSCHEN

FROHE
Weihnachten
—&—
EIN GUTES NEUES JAHR





*Fröhliche
Weihnachten*

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine entspannte und gemütliche Weihnachtszeit und senden die besten Wünsche für das neue Jahr 2026!

Gleichzeitig möchten wir uns herzlich für Ihr Vertrauen in uns als regionaler Energieversorger bedanken.

Dank Ihnen – unseren treuen Energiekundinnen und Energiekunden – konnten wir auch in diesem Jahr im Rahmen unserer Möglichkeiten zahlreiche Vereine sowie kommunale und soziale Einrichtungen in unserer Gemeinde unterstützen. Gemeinsam gestalten wir eine starke, lebenswerte Region.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr voller Energie, Nähe und Verbundenheit.

Ihr Team der Gemeindewerke Ruppichteroth



**BröltalStrom
& BröltalGas**

Strom & Gas von Ihrem Lokalversorger

Gemeindewerke  Ruppichteroth
GmbH